

Chris Kramer

17. JAN. 2025

ECKENHÄÄNER HUUS

19:00 UHR

NEUJAHRS BLUES

Paddy Boy Zimmermann

mehr Infos im Innenteil

Ferienland Reichshof – Kultur

Ein gesegnetes
Weihnachtsfest und
ein glückliches Jahr 2026
wünscht Ihnen

**Metallbau
Altwickler**
www.metallbau-altwickler.de

JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner
oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

Neujahrs-Blues am 17. Januar

Chris Kramer kommt erneut nach Reichshof - mit „Paddy Boy“ Zimmermann

Der Virtuose an der Mundharmonika kommt wieder nach Eckenhagen: Am **17. Januar 2026** veranstaltet die Kultur im Ferienland Reichshof zum zweiten Mal den Neujahrs-Blues in Reichshof. Der deutsche Bluesmusiker und Singer-Songwriter **Chris Kramer** (Dortmund) wird gemeinsam mit dem herausragenden Gitarristen Patrick „**Paddy Boy**“ **Zimmermann** (Mönchengladbach) akustischen Blues, Gospel, Funk und Bluegrass auf der Bühne des

Eckenhäaner Huus präsentieren. Darüber hinaus unterhalten Kramer und Zimmermann als großartige Entertainer ihre Gäste nicht nur musikalisch.

Es wird ein Abend mit augenzwinkernden Geschichten aus dem Leben, mit atemberaubenden Momenten zwischen den Musikern und ihren Instrumenten und ein Abend für alle Fans handgemachter Musik.

Tickets (24 Euro im VVK) sind vor Ort in der Kur- & Touristinfo



Foto: Markus Roosen

Reichshof, Reichshofstraße 30 in Eckenhagen, erhältlich oder online zusätzlich Gebühren unter t1p.de/Neujahrsblues2026.

Es wird ein Getränke- sowie Snackangebot geben (Nicht im Ticketpreis enthalten).

Auftrittsort: Eckenhäaner Huus, Reichshofstraße 30, 51580 Reichshof-Eckenhagen

Veranstaltungsbeginn: 19 Uhr
Einlass ab 18:30 Uhr, freie Platzwahl

Veranstalter: Kultur im Ferienland Reichshof, 02265-9425



Psychologische
Praxis Reichshof

Burkhard Birkner

Diplom-Psychologe

Schalenbacher Weg 2

51580 Reichshof

02296 - 9009743

info@birkner-praxis.de

www.birkner-praxis.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



es ist Winter geworden. Draußen glitzert der Raureif, drinnen wärmen uns Kerzen, Lichterketten leuchten und doch scheint es, als sei es in unseren Herzen kälter geworden. Der Ton ist rauer, die Geduld kürzer, das Miteinander brüchiger geworden. Die Nächstenliebe als tiefe christliche Tugend, möglicherweise bröselig wie ein vergessener Weihnachtskeks aus dem Vorjahr?

Liebe Deinen Nächsten wie Dich selbst, vielleicht denkt man sich nur: „Ja, aber muss es denn nun gerade *diese/r* Nächste sein?“

Wir sehen den berühmten schwarzen Punkt auf der weißen Leinwand. Die strahlend weiße Fläche, die Schönheit, die Würde des Menschen, der uns gegenübersteht, wird übersehen. Wie können wir lernen, das Ganze zu sehen? Auch wenn es herausfordernd scheint, wenn der Andere „anders“ ist?

Weihnachten, das Fest der Liebe und des guten und friedlichen Miteinanders.

Was wäre, wenn wir gerade diesem Nächsten etwas Kleines, Persönliches überreichen. Einen fröhlichen Kugelschreiber, einen lustigen Kaffeebecher, der zeigt: „Ich hab an dich gedacht“, oder einen kleinen rotblühenden Weihnachtsstern, der einen farbigen Klecks Hoffnung und Freude bringt.

Psychologisch betrachtet füllt dieses Tun Ihr „Wohlfühlkonto“ und lässt Ihre Endorphine Samba tanzen. Sie haben Ihren Blick bewusst auf das Gute gerichtet, überwunden Distanz und erleben jetzt ganz persönlich etwas Wunderbares: **Freude und inneren Frieden.**

Vielleicht wird die kleine Aufmerksamkeit abgelehnt, aber viel wahrscheinlicher werden Sie mit einem Lächeln und einem herzlichen „Danke“ bedacht.

Ganz gleich, wie Ihre Geschichte ausgeht, **Sie haben etwas Großes getan:** Nähe zugelassen und vielleicht ein winziges Licht der Freundschaft und des Friedens entzündet.

Mit dem Bibelzitat:

„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden
bei den Menschen seines Wohlgefallens“,

wünschen wir Ihnen ein wunderschönes, friedliches, glückliches Weihnachtsfest.

Wir freuen uns darauf, Sie auch im Jahr 2026 wieder als Leserin und Leser begrüßen zu dürfen. Ihnen allen viel Gesundheit, Frieden und persönliches Wohlergehen.

Herzlichst

Siri Rautenberg-Otten



Terminankündigung des Repair-Cafés Reichshof

Das Team des Repair-Cafés Reichshof-Brüchermühle steht am Samstag, 20. Dezember, von 10 bis 13 Uhr wieder für Sie bereit.

Wo? Im Gemeindehaus der Freien Evangelischen Gemeinde FEG Brüchermühle, Olper Str. 14 (neben dem Sportplatz/Bürgerpark). Die ehrenamtlichen Reparateurlernen freuen sich, wenn sie einen Beitrag zum Thema Umweltschutz leisten können und machen liebevoll gewonnene Alltagsgegenstände wieder funktionsfähig.

Neben Elektroreparatur stehen IT-Service, Näherei/Schneiderei, Fahrradreparatur sowie auf Nachfrage/Anmeldung Rasenmäher-Reparatur und „Formularservice“ im Angebot.

Bitte für Elektroreparaturen beachten: Zum Testen der Geräte nach der Reparatur entsprechenden Zubehör mitbringen (z. B. CD

für CD-Player, Kaffeebohnen für Kaffeevollautomaten).

Das Repair-Café Brüchermühle erfreut sich mittlerweile auch als sozialer Treffpunkt zunehmender Beliebtheit - nicht zuletzt dank unseres Angebots „Schachspiel“ und dem begleitenden Catering, das über „Kaffee und Kuchen“ hinausgeht.

Durch den ehrenamtlichen Einsatz wird nicht nur freiwillige Hilfe angeboten, es werden gleichzeitig Abfälle vermieden und Ressourcen gespart.

Weitere Helferinnen und Helfer sind immer erwünscht - wir möchten unser Angebot fortlaufend ausbauen.

Bei Besuch bitten wir um etwas Zeit und Geduld, da wir je nach Andrang nicht jeden Wunsch unserer KundInnen sofort bearbeiten können.

BESTATTUNGEN
FLITSCH

Lukas Flitsch
Zeisigweg 19
51580 Reichshof-Hahnbusche
Telefon (02265) 99 00 90
info@bestattungen-flitsch.de www.bestattungen-flitsch.de

AnsprechpartnerInnen:
Christine Brach,
brach-christine@gmx.de
Dietmar Becker,
takataka1@gmx.de



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

„Ein Immobilienverkauf kann wundervoll sein, ist jedoch auch oft mit Wehmut verbunden.“



Herzens-Immobilien

Roswitha Petrowitz

Verkaufen Sie
Ihre Immobilie mit
einem guten Gefühl
durch meinen

„Mit-Sicherheit-in-gute-Hände“-Plan

www.herzens-immobilien.de

Roswitha Petrowitz · Tel. 0 22 96 - 900 333



Rathaus „zwischen den Tagen“ geschlossen

Das Rathaus in Denklingen ist am **29. und 30. Dezember 2025 sowie am 2. Januar 2026** geschlossen..
Auch der Baubetriebshof in Brückermühle sowie die Kur- und Touristinfo in Eckenhagen sind während dieser Zeit **nicht** geöffnet. Die Rufbereitschaft für den Win-

terdienst und das Ordnungsamt sind gewährleistet.
Zur Beurkundung von Sterbefällen ist das **Standesamt** wie folgt erreichbar:
Am 29. und 30. Dezember 2025 sowie am 2. Januar 2026 von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr unter 02296-801-311.

Nur in **dringenden und unaufschiebbaren Fällen** für die Ausstellung eines Personalausweises/Reisepasses erreichen Sie das Einwohnermeldeamt/Bürger-service:
29. Dezember 2025 von 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr unter 02296-801-235

30. Dezember 2025 von 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr unter 02296-801-234
02. Januar 2026 von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr unter 02296-801-233
In besonderen Notlagen und bei technischen Störungen erreichen Sie das Wasserwerk unter 0171-8236496.

Wasserzählerablesung im Dezember 2025

Die Ermittlung der Zählerstände sollen, wie in den letzten Jahren, wieder durch Versendung von Postkarten und die damit verbundene Selbstablesung der Kunden erfolgen.
Die Ablesekarten wurden am 03.12.2025 versandt und sollen schnellstens ausgefüllt wieder zurückgeschickt oder im Rathausbriefkasten eingeworfen werden. Weitere Informationen erhalten Sie mit der Versendung der Karten oder im Internet unter www.reichshof.de

Es besteht auch die Möglichkeit, die Zählerstände online zu übermitteln.
Dafür benötigen Sie die Kunden-Nr. und die Zählernummer, die auf der Ablesekarte eingedruckt ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf www.reichshof.de (Bild Wasserzähler oder auf der Startseite nach unten scrollen) unter: -Nachrichten aus der Gemeinde, Informationen der Verwaltung, „Zählerstandsmeldung/Online Erfassung 2025“ sowie unter: -Leben in Reichshof,

Straßen/Wasser/Abwasser, Rund ums Wasser, „Zählerstandsmeldung/Online Erfassung 2025“ oder zusätzlich: -unter dem Suchbegriff: „Wasserzählerstand“ Bitte sorgen Sie dafür, dass dem Wasserwerk der Zählerstand mitgeteilt wird, da sonst der Verbrauch für 2025 auf Basis des Vorjahres oder anhand der gemeldeten Personen geschätzt werden. Die Haushalte, die im Zuge der Umstellung auf die neuen digitalen Wasserzähler einen Ultraschallwasserzähler eingebaut bekommen

haben, erhalten keine Ablesekarten mehr. Die Zählerstände werden am Ende des Jahres durch das Wasserwerk erfasst. Hierzu werden Mitarbeiter des Wasserwerkes mit entsprechenden Empfangsgeräten durch die einzelnen Ortschaften fahren und die Zählerstände per Funksignal automatisch auf das dafür vorgesehene Empfangsgerät übermitteln.
Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihr
Wasserwerk
der Gemeinde Reichshof

Weihnachtlicher Lese- und Bastelspaß



Direkt zu Beginn der Adventszeit fand in der Gemeinde- und Schulbücherei im Schulzentrum in Eckenhagen ein Vorlese- und Bastelnachmittag statt.
27 Kinder, manche auch in Begleitung ihrer Mütter oder Großmütter, hatten viel Spaß beim bas-

teln weihnachtlicher Fensterbilder und lauschten aufmerksam den Geschichten zur Weihnachtszeit.
Auch im nächsten Jahr wird es wieder Bastel- und Lesenachmittage in der Bücherei geben.

Bücherei schließt über Weihnachten

Die Bücherei im Schulzentrum in Eckenhagen hat vom 22.12.2025 bis 05.01.2026 geschlossen. Alle Fälligkeiten, welche in diesen Zeitraum fallen, werden automatisch verlängert.

Ab 07.01.2026 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für sie da.
Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr wünscht Ihnen das Büchereiteam

An einer langen Tafel wurden Fensterbilder gebastelt.

Aus aktuellem Anlass

Kinder bei der Meldebehörde von der Bundeswehr „abmelden“ - geht das?

Aus aktuellem Anlass und wiederholten Nachfragen aus der Bevölkerung, informieren wir Sie hiermit über die aktuelle Rechtslage zur Wehrpflicht in Deutschland, die Rolle der Meldebehörden und die Regelungen zu Datenübermittlungen an die Bundeswehr (§ 58 c Abs.1 Soldatengesetz):

Aktuelle Rechtslage zur Wehrpflicht

- Die Wehrpflicht ist seit 2011 ausgesetzt, was bedeutet, dass Männer nicht mehr zum Dienst in den Streitkräften eingezogen werden.
- Freiwilliger Wehrdienst bleibt jedoch bestehen, für den sowohl Männer als auch Frauen sich verpflichten können.

Folgen für die Meldebehörden

- Es finden keine Datenübermittlungen wehrpflichtiger Männer an die Bundeswehr statt, da die Wehrpflicht ausgesetzt ist.
- Die Meldebehörden übermitteln jedoch jährlich Daten von Personen, die im kommenden Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr, um diese über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren.

Datenübermittlungen an die Bundeswehr

- Bis zum 31. März eines Jahres übermitteln die Meldebehörden die Namen und Adressen aller Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im folgenden Jahr 18 Jahre alt werden.
- Diese Daten dürfen nur für Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften verwendet werden.

Widerspruch gegen Datenübermittlungen

- Ein Widerspruch gegen die Datenübermittlung ist gemäß § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz möglich, jedoch nur für Personen unter 18 Jahren.
- Der Widerspruch muss bei der Meldebehörde eingelegt werden und gilt bis zu seinem Widerruf.

Wirkung des Widerspruchs

- Ein Widerspruch hat keine Wirkung, wenn die Wehrpflicht wieder eingeführt wird, da er sich nur auf die freiwilligen Dienste bezieht.
- Personen über 18 Jahren können keinen Widerspruch einlegen, da die entsprechenden Systeme dies nicht zulassen.

Zusammenfassung der wesentlichen Punkte

- Eltern können für ihre Kinder unter 16 Jahren einen Wider-

spruch gegen die Datenübermittlung einlegen, was bedeutet, dass das Kind kein Informationsmaterial erhält.

- Ab 16 Jahren kann das Kind selbst entscheiden, ob der Widerspruch bestehen bleibt oder widerrufen wird.
- Ein Widerspruch hat keine Auswirkungen, falls die Wehrpflicht wieder in Kraft tritt.

Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) ist die Gemeinde Reichshof als Meldebehörde zu verschiedenen Datenübermittlungen von Personendaten aus dem Melderegister verpflichtet. Gegen folgende Datenübermittlungen steht den Betroffenen ein Widerspruchsrecht zu:

- Gemäß § 50 Abs. 1 BMG darf die Meldebehörde Auskunft aus dem Melderegister (Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschrift) erteilen an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen in Zusammenhang mit Parlaments- und Kommunalwahlen in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten, ebenso an Antragsteller und Parteien im Zusammenhang mit Volksbegehren und

Volksentscheiden sowie mit Bürgerentscheiden.

- Gemäß § 50 Abs. 2 BMG dürfen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk aus dem Melderegister (Vor- und Familienname, Doktorgrad Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums) Alters- oder Ehejubiläum von Einwohnern Auskunft erteilt werden.
- Gemäß § 50 Abs. 3 BMG dürfen Melderegisterauskünfte an Adressbuchverlage zum Zwecke der Veröffentlichung in gedruckten Adressbüchern über sämtliche Einwohner, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, erteilt werden.
- Gemäß § 36 Abs. 2 BMG werden Daten zu Personen, die im Folgejahr volljährig werden, an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial gemäß § 58c Abs. 1 Soldatengesetz übermittelt.

Die Meldebehörde Reichshof weist darauf hin, dass jeder Einwohner in diesen Fällen jederzeit ein kostenloses Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe seiner Daten hat.

Denklingen, den 05.12.2025
Die Meldebehörde

Ende: Der Bürgermeister informiert





Bekanntmachung Solarpark

Bekanntmachung über die 108. Änderung des Flächennutzungsplanes nahe Buchen „Solarpark Hespert Buchen“ und Bekanntmachung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 80 „Solarpark Hespert - Buchen“ und Bekanntmachung über die Einleitung des Verfahrens gemäß §§ 3 und 4 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss der Gemeinde Reichshof hat in seiner Sitzung am 17.09.2024 die 108. Änderung des Flächennutzungsplanes nahe Buchen „Solarpark Hespert Buchen“ und die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 80 „Solarpark Hespert - Buchen“ gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6) beschlossen und die Verwaltung beauftragt, das Verfahren gemäß §§ 3 und 4 BauGB durchzuführen.

Ziel der Planung:

Mit der Realisierung der Freiflächenphotovoltaikanlage sollen die Ziele des „Erneuerbare-Energien-Gesetzes 2023“ (EEG), des „Klimaschutzgesetzes NRW“ sowie die Klimaschutzziele der Gemeinde Reichshof zur Ausweitung der alternativen Energien unterstützt werden.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist in dem nachstehend abgebildeten Übersichtsplan gekennzeichnet.

Die Öffentlichkeit wird gemäß § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung unterrichtet und wie folgt an der Planung beteiligt:

Öffentliche Darlegung

Die Ziele und Zwecke der vorgenannten Änderung und ihre voraussichtlichen Auswirkungen werden durch Auslegung des Entwurfs und einer schriftlichen Begründung dargelegt. Umweltbezogene Informationen können den Umweltberichten sowie dem Landschaftspflegerischen Fachbeitrag entnommen werden.

Die frühzeitige Beteiligung erfolgt in der Zeit vom **19.12.2025 bis 26.01.2026**

Die Unterlagen sind im Internet auf der Homepage der Gemeinde Reichshof unter der Adresse www.reichshof.org/rathaus-buerger/wohnen-bauen-und-planen/aktuelle-oeffentlichkeitsbeteiligung einsehbar. Zusätzlich erfolgt als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit die öffentliche Auslegung im Rathaus Denklingen, Zimmer 110 oder 110a, Hauptstraße 12, 51580 Reichshof während der Dienststunden montags bis freitags von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr sowie montags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Sie sollen elektronisch unter der Adresse bauleitplanung@reichshof.de abgegeben werden.

Bei Bedarf können Stellungnahmen auch auf anderem Weg, z.B. schriftlich oder persönlich zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 Abs. 2 BauGB bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben.

Hiermit wird der **Einleitungsbeschluss** gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB und die **Beteiligung der Öffentlichkeit** gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Reichshof, den 01.12.2025

Gemeinde Reichshof

Der Bürgermeister

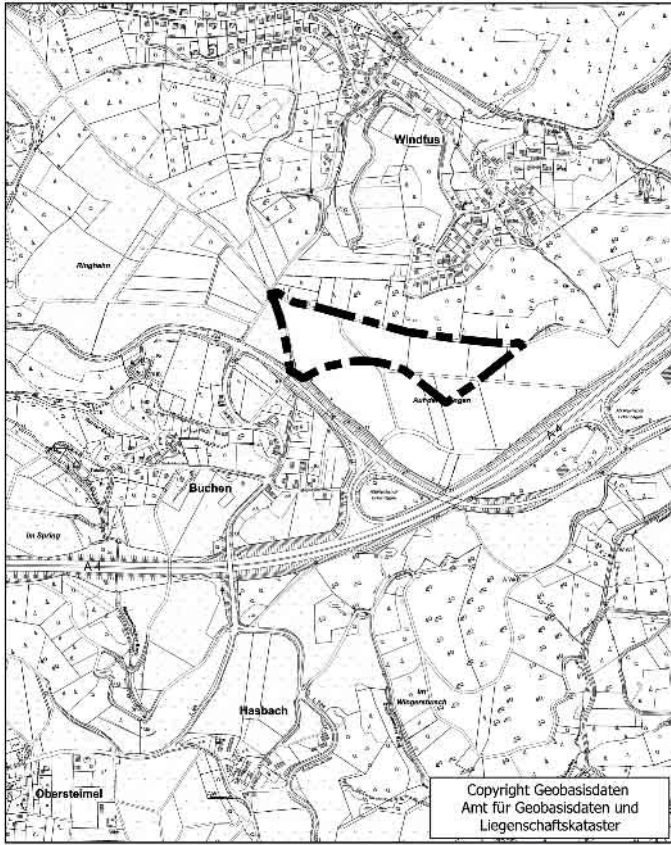
gez.

Gutowski



Übersichtsplan
zur 108. Änderung des FNP
und
zur Aufstellung des BP 80
"Solarpark Hespert - Buchen"

Änderungs-/Planbereich



Öffentliche Bekanntmachung

Die Ruhefrist der nachstehenden Reihengräber läuft im **1. Halbjahr 2026** ab. Da das Nutzungsrecht nicht wiedererworben werden kann, ist beabsichtigt, die Gräber nach Ablauf einzuebnen.

Friedhof Denklingen

Monat Februar

Feld 15, Reihe 112, Grabnummer 1653

Verstorbener Ivan Philippovic Ziegler

Monat März

Feld 15, Reihe 112, Grabnummer 1652

Verstorbene Meta Frieda Seibt, geb. Feige

Feld 15, Reihe 112, Grabnummer 1651

Verstorbene Lidija Adolfona Stjurner, geb. Wagner

Monat April

Feld 15, Reihe 112, Grabnummer 1650

Verstorbener August Johann Schwarz

Feld 14, Reihe 108, Grabnummer 1593

Verstorbene Elena Arlt, geb. Nawoselzewa

Monat Juni

Feld 9, Reihe 67, Grabnummer 3218

Verstorbener Wilhelm Herbert Richter

Friedhof Eckenhausen-Mähbach

Monat Januar

Feld 7, Reihe 46, Grabnummer 889

Verstorbene Hedwig Mühling, geb. Lange

Monat Februar
Feld 7, Reihe 47, Grabnummer 914
Verstorbene Elfriede Else Schubert, geb. Fürbaß
Monat März
Feld 7, Reihe 46, Grabnummer 890
Verstorbener Hermann Ferdinand David
Monat Mai
Feld 7, Reihe 47, Grabnummer 917
Verstorbener Ernst Heinz
Friedhof Heidberg
Monat April
Feld 2, Reihe 13, Grabnummer 164
Verstorbene Elisabeth Haubert, geb. Rother
Monat Mai
Feld 9, Reihe 72, Grabnummer 1135
Verstorbene Ursula Wunram, geb. Schmidt
Friedhof Hunsheim
Monat März
Feld 1, Reihe 10, Grabnummer 313
Verstorbene Luise Sondermann, geb. Jaeger

Friedhof Odenspiel
Monat März
Feld 3, Reihe 37, Grabnummer 1090
Verstorbener Ludwig Wilhelm Weller
Monat Juni
Feld 3, Reihe 37, Grabnummer 1089
Verstorbene Hedwig Wilhelmine Kriegeskorte, geb. Gelke
Feld 3, Reihe 37, Grabnummer 1088
Verstorbene Margarete Krajczyk, geb. Ginschel
Feld 3, Reihe, 37, Grabnummer 1087
Verstorbene Agatha Schumacher
Friedhof Sinspert
Monat April
Feld 2, Reihe 41, Grabnummer 953
Verstorbene Alwine Josefine Wienforth
Friedhof Volkenrath
Monat Januar
Feld 1, Reihe 1, Grabnummer 821
Verstorbener Franz Heinrich Gummersbach
gez. Gutowski
Bürgermeister

II. Nachtrag vom 12.12.2025 zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung und zur Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungseinrichtungen vom 22.02.2022

Präambel:
Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. 1994 S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung, der §§ 1, 2, 4, 6 bis 8, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW. 1969, S. 712), in der zurzeit gültigen Fassung und des § 54 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. 1995, S. 926), in der zurzeit gültigen Fassung hat der Rat der Gemeinde Reichshof in seiner Sitzung am 11.12.2025 folgenden II. Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung und zur Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungseinrichtungen vom 22.02.2022 beschlossen:

Artikel 1

§ 12 Absatz 1 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung und zur Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungseinrichtungen wird wie folgt geändert:
In § 12 Absatz 1 wird in Satz 1 „Schmutzwasser“ die Angabe 5,37 Euro / cbm durch 5,86 Euro / cbm und in Satz 2 „Schmutzwasser - Verbandsmitglieder“ die Angabe 3,18 Euro / cbm durch 3,64 Euro / cbm ersetzt.
In Satz 4 „Niederschlagswasser“ wird die Angabe 0,89 Euro / m² durch 1,10 Euro / m² und in Satz 5 „Niederschlagswasser - Verbandsmitglie-

der“ die Angabe 0,70 Euro / m² durch 0,77 Euro / m² ersetzt.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende II. Nachtrag vom 12.12.2025 zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung und zur Satzung über die Entleerung von Grundstücksentwässerungseinrichtungen vom 22.02.2022 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
Es wird gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen der Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,
a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeige-verfahren wurde nicht durchgeführt,
b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
Denklingen, den 12.12.2025
gez.
- Gutowski -
Bürgermeister

XIX. Nachtrag vom 12.12.2025 zur Beitrags- und Gebührensatzung vom 18.12.1985 zur Wasserversorgungssatzung vom 17.02.1982

Präambel:
Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. 1994 S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung, der §§ 1, 2, 4, 6 bis 8, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW. 1969, S. 712), in der zurzeit gültigen Fassung und der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) vom 16. November 2004 (GV. NRW. S. 644, 2005 S. 15), in der zurzeit gültigen Fassung hat der Rat der Gemeinde Reichshof in seiner Sitzung am 11.12.2025 folgenden XIX. Nachtrag zur

Beitrags- und Gebührensatzung vom 18.12.1985 zur Wasserversorgungssatzung vom 17.02.1982 beschlossen:

Artikel 1

§ 8 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung wird wie folgt geändert:
In Absatz 3, Satz 1 wird die Angabe „10,90 Euro je Monat“ durch „11,40 Euro je Monat“ ersetzt und in Absatz 4 wird die Angabe „je cbm 1,59 Euro“ durch „je cbm 1,68 Euro“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

>>

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende XIX. Nachtrag vom 12.12.2025 zur Beitrags- und Gebührensatzung vom 18.12.1985 zur Wasserversorgungssatzung vom 17.02.1982 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen der Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebe-

nes Anzeige-verfahren wurde nicht durchgeführt,

b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Denklingen, den 12.12.2025

gez.

- Gutowski -

Bürgermeister

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Veranstaltungen, Tipps und Termine in Reichshof

Vom 18. Dezember bis 16. Januar 2026

Bis 18. Januar, Hespert, Ausstellung Ingo Schultze-Schnabl - Grund Stücks Besichtigung II

samstags und sonntags 15-17 Uhr, Platz der Künste 1. Malerei und Zeichnung. Für Gruppen und Schulklassen ist ein Besuch nach Absprache per E-Mail an info@kunstkabinetthesperts.de möglich. VA: Förderverein KUNST KABINETT HESPERT, info@kunstkabinetthesperts.de

18. Dezember, Wildbergerhütte, Sprechstunde Lia-Netzwerk-Pflege

10-12 Uhr, Lia@ Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Über Team Lia Initiative. VA: Lia Zentrum, Tel.: 02297 9759600, E-Mail: lia-zentrum@lia.de

18. Dezember, online, Vortrag „Sonnenstrom vom Dach“

18 Uhr. Der Vortrag (kostenfrei) findet über zoom statt. Anmelde-daten sowie weitere Informationen unter <https://www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html>.

VA: Verbraucherzentrale NRW

19. Dezember, Eckenhausen, Figurentheater „Die Weihnachtsgeschichte“

Beginn 15 Uhr, Einlass ab 14:45 Uhr, Reichshofstraße 30. Ein Figurentheaterstück voller Zuversicht und Hoffnung für die ganze Familie (für Kinder ab 3 Jahren). Eintritt: 7 € Ki.; 9 € Erw.; 20 € Fam. (Familientickets gelten für max. 2 Erw. und bis zu 3 Ki. aus einem Haushalt.) Weitere Informationen und Tickets unter Tel. 02265 470 oder kurverwaltung@reichshof.de. Karten Online zzgl. Gebühren: <https://t1p.de/WeihnachtsgeschichteReichshof>

VA: Kultur im Ferienland Reichshof, Tel.: 02265 9425

20. Dezember, Eckenhausen, Offenes Atelier zur Weihnachtszeit

10-16 Uhr, Zum Puhlbruch 4. Handgefertigter Schmuck, Edelsteine, Mineralien und Handgewebtes. VA: Kerstin Peinzke

20. Dezember, Wildbergerhütte, SSV Rock'n'Ball - Es weihnachtet sehr

17-23 Uhr, „Hütter Stübchen“, In der Heide 1a. Handgemachte Geschenkkideen, Kulinarisches von herzlich bis süß, festliche Musik, Tombola. VA: SSV Wildbergerhütte-Odenspiel e.V., www.ssv-wildbergerhuetten-odenspiel.de

21. Dezember, Eckenhausen, „Posaunen erklingen“

17-18 Uhr, im und am Bauernhofmuseum, Reichshofstraße 20. Der Ev. Posaunenchor Eckenhausen spielt altbekannte Weihnachtslieder und besinnliche Choräle. Den passenden Rahmen, mit heißem Tee und Glühwein, bietet das festlich geschmückte Bauernhofmuseum. VA: Heimatverein Reichshof-Eckenhausen, Tel.: 02265 8214

10. Januar, Wildberg, „Wielbeercher Gardetreffen“

15 Uhr, Glückauf-Halle. Eintritt frei. VA: Karnevalsgesellschaft Tolle Elf Wildberg 1975

16. Januar, Eckenhausen, Figurentheater „Die Prinzessin auf der Erbse“

Beginn: 15 Uhr; Einlass: 14:45 Uhr, Eckenhäuser Saal, Reichshofstraße 30. Bonner Puppentheater von Esther Ribera mit viel Gesang und wunderschönen Handpuppen. Für Große und Kleine ab ca. 4 Jahren. Dauer: ca. 45 Minuten. Preise: 7 € Ki.; 9 € Erw.; 20 € Fam. (Familientickets gelten für max. 2 Erw. und bis zu 3 Ki. aus einem Haushalt.) Weitere Informationen und Tickets unter Tel. 02265 470 oder kurverwaltung@reichshof.de. Karten Online zzgl. Gebühren: <https://t1p.de/PrinzessinFigurentheater>. VA: Kultur im Ferienland Reichshof

16. Januar, Wildberg, Proklamation

Beginn: 19:33 Uhr; Einlass: 18:30 Uhr, Glückauf-Halle. Anschließend Jeck Friday Party. Eintritt frei. VA: Karnevalsgesellschaft Tolle Elf Wildberg 1975

MGV Sangeslust Wildbergerhütte

Mitgliederversammlung am 8. Januar

Am 8. Januar 2026 findet die jährliche Mitgliederversammlung des MGV Glückauf-Sangeslust Wildbergerhütte statt. Alle aktiven und passiven Mitglie-

der sind eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen. Die Versammlung findet um 19 Uhr im Bürgerhaus in Ellingen, Korseifener Str. 27, 51597 Mors-

bach statt. Anträge sind spätestens acht Tage vor dem Termin der Mitgliederversammlung schriftlich an den Vorstand zu einzureichen.

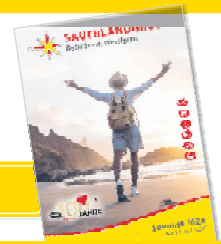




SAUERLANDGRUSS

ReiseStern Westfalen

Der neue Katalog ist da!



DIE WELT ENTDECKEN

Busreise zur Sonneninsel Mallorca



Mo. 09.03. – Do. 19.03. 11 Tg. HP ab € 1.969,-

- ✓ Tophotel 1.Reihe Playa de Palma
- ✓ Palma, Valldemossa & Soller
- ✓ Mallorca bequem mit dem Reisebus

Nordlichtzauber Finnisch Lappland



Fr. 13.03. – Di. 24.03. 12 Tg. HP ab € 2.595,-

- ✓ Magische Nordlichter erleben
- ✓ Winterparadies Finnland & Schweden
- ✓ Kulturhauptstadt 2026 Oulu

Montenegro & Albanien



Do. 01.10. – Mo. 12.10.11 Tg. HP ab € 2.299,-

- ✓ Sagenhafte Landschaften
- ✓ Städte mit Geschichte
- ✓ Viele Eintrittsgelder & Besichtigungen inkl.

Reisen im Premiumbus

Winterliches Südtirol

Sa. 28.02. 7 Tg. HP ab € 1.329,-

Genießertage am Gardasee

Mo. 09.03. 7 Tg. HP ab € 1.209,-

Bergfrühling im Kaunertal

So. 26.04. 7 Tg. HP ab € 1.499,-

Romantisches Elsass-Lothringen

Fr. 22.05. 4 Tg. HP ab € 959,-

Baltikum – Rund um die Ostsee

Sa. 11.07. 12 Tg. HP ab € 2.699,-

Französische Atlantikküste

Di. 08.09. 8 Tg. HP ab € 2.299,-

KREUZFAHRTEN

Flusskreuzfahrt Rheinerlebnis Nord



So. 04.07. – Sa. 11.07. 8 Tage Premium all.inkl. ab € 1.269,-

- ✓ Premiumschiff A-ROSA AQUA
- ✓ Auf dem Rhein u. Nebenflüssen unterwegs
- ✓ Premium alles inklusive

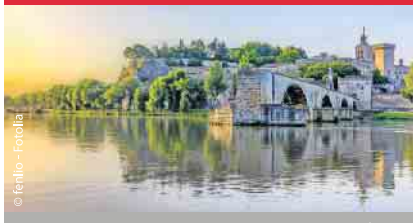
Mein Schiff 3 - Großbritannien



Ssa. 25.07. – Sa. 08.08. 15 Tg. Premium-Inkl. ab € 3.339,-

- ✓ Rund um die grüne Insel mit Guernsey
- ✓ Begleitete Spaziergänge
- ✓ Premium Alles inklusive an Bord

Flusskreuzfahrt auf der Rhône



So. 23.08. – So. 30.08. 8 Tg. HP Premium all. Inkl. ab € 1.459,-

- ✓ Premiumschiff A-ROSA LUNA
- ✓ Route durch die traumhafte Provence
- ✓ Premium alles inklusive an Bord

Aktivreisen

Wandern auf La Palma

Sa. 18.04. 8 Tg. HP ab € 1.499,-

Wandern auf Ibiza

Mo. 11.05. 8 Tg. HP ab € 1.599,-

Wandern in Andorra mit Barcelona

Mi. 02.09. 8 Tg. HP ab € 1.789,-

Genussradeln Elsass

Mo. 07.09. 6 Tg. HP ab € 1.399,-

Kultur & Wandern im Trentino nach Wahl

Di. 08.09. 6 Tg. HP+ ab € 929,-

Wandern im Süden Sardinien

Sa. 10.10. 8 Tg. HP ab € 1.759,-

FLUGREISEN

Teneriffa



Sa. 14.03. – Sa. 28.03. 15 Tg. HP ab € 1.969,-

- ✓ Hotel Puerto Palace in Puerto de la Cruz
- ✓ Größte Kanareninsel
- ✓ Mildes Klima & üppige Pflanzenwelt

Lanzarote



Do. 09.04. – Do. 16.04 8 Tg. HP ab € 1.489,-

- ✓ Hotel direkt am Strand
- ✓ Ganztagesausflug inklusive
- ✓ Inselfreizeit Natur, Kunst & Erholung

Chalkidiki – die göttliche Halbinsel



Di. 02.06. – Di. 09.06. 8 Tg. HP ab € 1.399,-

- ✓ Griechenland mit Top Hotel am Meer
- ✓ Thessaloniki, Schifffahrt vor Athos
- ✓ Land & Leutell, Ausflüge inkl.

Die Welt entdecken

Ostern am Gardasee

Mi. 01.04. 8 Tg. HP ab € 1.349,-

Ostern in Kärnten

Do. 02.04. 6 Tg. HP ab € 977,-

Südenglands Schlösser & Gärten

Di. 26.05. 6 Tg. HP ab € 1.129,-

Skandinaviens Metropolen

Sa. 15.08. 8 Tg. TP ab € 1.469,-

4-Länder-Reise in die Alpen

Di. 08.09. 6 Tg. HP ab € 1.089,-

Die Inselwelt Kroatiens

Fr. 16.10. 10 Tg. HP ab € 1.289,-

Beratung und Buchung: 02763 – 809 200, in Ihrem Reisebüro oder online www.sauerlandgruss.de

Heuel Touristik GmbH · Industriestraße 2 · 57489 Drolshagen

36. Sportlerehrung in der Gemeinde

Die Jüngsten begeisterten mir Fußball und Akrobatik

Eckenhagen. Sehr gut besucht war auch in diesem Jahr die 36. Sportlerehrung der Gemeinde Reichshof in der Sporthalle der Gesamtschule. Nach der Begrüßung durch Susanne Schneider, Vorsitzende des Gemeindefortsportverbands Reichshof, eröffneten traditionell die Grundschulen das Programm mit Hallenfußball. Die zehnminütige Regelspielzeit der Begegnung GGS Wildbergerhütte - GGS Denklingen endete ohne ein einziges Tor. Das 3:2 beim Siebenmeterschießen sicherte den Denklingen einen Platz im Halbfinale. Zwischendurch präsentierte sich die Sportklasse 5b der Gesamtschule Reichshof mit wehenden Tüchern, Geräteturnen und Akrobatik. Im zweiten Vorrundenspiel trennten sich die GGS Huns-



Die Geehrten

Anzeige

Lebensbaum stärkt Markenauftritt in der Region

APBV GmbH und DAP Die Alternative Pflege GmbH firmieren um

Die Lebensbaum-Unternehmensgruppe bündelt ihre Pflegeangebote in der Region künftig noch sichtbarer unter einem gemeinsamen Namen. Zwei Gesellschaften der Lebensbaum-Unternehmensgruppe haben nun ihre Firmierung geändert:

- Aus der bisherigen APBV GmbH in Reichshof wird die Lebensbaum Reichshof GmbH.
- Aus der bisherigen DAP Die Alternative Pflege GmbH in Gummersbach Dieringhausen wird die Lebensbaum Gummersbach GmbH.

Für Kundinnen und Kunden, Angehörige, Mitarbeitende sowie Partner ändert sich dadurch im Alltag nichts: Alle bisherigen Leistungen, Ansprechpartner, Verträge, Kontaktdaten und die Qualität der Pflege und Betreuung bleiben unverändert bestehen. Die Umfirmierung betrifft die Unternehmensnamen und die Marke.

„Wir wachsen seit Jahren in der Region - fachlich und personell. Mit den neuen Firmierungen wird auf einen Blick erkennbar,



Bild © Jörg Zülich

dass die beiden Unternehmen in Reichshof und Gummersbach zur Lebensbaum-Gruppe gehören. Beide Gesellschaften bleiben eigenständige Unternehmen, stehen aber für die gleichen Werte, die gleiche Qualität und die gleiche Haltung in der Pflege“, sagt Geschäftsführer Bernhard Rappenhöner.

Die neuen Firmierungen bündeln

die regionalen Angebote stärker unter einer Marke und schaffen klarere Orientierung. Mit Lebensbaum Reichshof und Lebensbaum Gummersbach wird für Außenstehende sofort sichtbar, dass beide Gesellschaften zur Lebensbaum-Gruppe gehören. Das erleichtert die Suche nach passenden Pflegeangeboten vor Ort und schärft den Auftritt in der Region.

Gleichzeitig entspricht es einer bereits gelebten Realität: Die Teams arbeiten eng im Verbund der Gruppe, und die Werte sowie die Qualität der Versorgung sind einheitlich.

Die Anpassung ist kein Bruch, sondern eine logische Weiterentwicklung des bisherigen Wegs. Sie schafft eine konsistentere Kommunikation nach außen und intern, ohne Leistungen, Verträge oder Ansprechpartner zu verändern. Für Kundinnen, Kunden und Partner bleibt die Zusammenarbeit vertraut, nur der Name ist nun deutlicher mit der Marke Lebensbaum verknüpft.

„Unsere Teams in Reichshof und Gummersbach arbeiten eng mit den anderen Einrichtungen der Lebensbaum-Gruppe zusammen. Die Umfirmierung ist deshalb kein Bruch, sondern eine logische Weiterentwicklung: Sie macht deutlich, dass hinter den verschiedenen Standorten ein gemeinsames Verständnis von Pflege steht“, ergänzt die Betriebsleiterin der beiden Standorte Leonie Heister-Meric.



heim und die GGS Eckenhagen 2:0.

Bürgermeister Jan Gutowski lobte die unglaubliche Leidenschaft der Sportler und ihre Disziplin, die Voraussetzung für eine kontinuierliche Betätigung über viele Jahre ist: „Das funktioniert nur mit Begeisterung und ganz viel Herz.“ Er warb um reges Engagement in den Sportvereinen: „Nur so bleiben Lebensqualität und eine lebendige Vereinslandschaft erhalten.“

Im Rahmen der Ehrungen wurde der „Goldene Ehrenpreis 15“ an die Einradsportlerin Lalenia Maiwald verliehen. Für herausragende Leistungen geehrt wurden etwa Meinolf Koch für den Sieg bei den Rheinland-Pfalz-Bergmeisterschaften im Rollski, Doris Jaeger für das Ablegen des Deutschen Sportabzeichens zum 45. Mal und Wolfgang Paschke für seine mehr als 40-jährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Tischtennisabteilung des TuS Reichshof.

Noch vor der Pause präsentierte die Mini-Garde von der KG Tolle Elf

Wildberg einen schwungvollen Gardetanz. Der Wanderpokal des Gemeindefortsportverbandes für den Stafelwettbewerb der Grundschülerinnen ging diesmal an die Regenbogenschule Wildbergerhütte. Auf den folgenden Plätzen landeten Denklingen, Eckenhagen und Hunsheim. Im Halbfinale des Fußballturniers trennten sich Wildbergerhütte und Denklingen 2:3 nach Siebenmeterschießen sowie Hunsheim und Eckenhagen 2:0 in der regulären Spielzeit. Das Finale gewann die GGS Denklingen mit einem 1:0 gegen Hunsheim. Auf den 3. Platz kam Wildbergerhütte nach einem 3:1-Sieg über Eckenhagen.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden geehrt: **Fußball** GGS Denklingen (Gemeindemeister), GGS Wildbergerhütte (Gemeindemeisterin), TuS Reichshof (Aufstieg Damen in Kreisliga A); **Fitnessgymnastik** Stefanie Hähn (mehr als 15 Jahre Übungs- und Abteilungsleiterin TuS Reichshof); **Schwimmen** GGS Wildbergerhütte (Gemeindemeister); **Leichtath-**



Fußballturnier der Grundschulen

letik Doris Jaeger (Deutsches Sportabzeichen 45. Mal), Roland Huhn (30. Mal), Norbert Fürgut (25. Mal), Claudia Fischer und Stefan Lorber (15. Mal), Lisa und Jasmin Beckmann (10. Mal), GGS Wildbergerhütte (Gemeindemeister Kids-Cup); **Rollski** Meinolf Koch (1. Platz Rhld.-Pfalz Bergmeisterschaft); **Tennis** TC Wiehlal (Aufstieg 1. Herren in Bezirksliga); **Einradfahren** Kim Lilien Höser (2. Platz DM Hochsprung), Lalenia Maiwald (2. Platz DM Weitsprung), Jonas Tomanek (2. Platz DM Coasting), Marit Feld (3. Platz

DM Hochsprung), Thomas Höser (3. Platz DM Weitsprung), Sandra Tomanek (3. Platz DM Weitsprung); **Tischtennis** TuS Reichshof (Aufstieg Herren in 2. Bezirksklasse), Wolfgang Paschke (mehr als 40 Jahre Übungs- und Abteilungsleiter TuS Reichshof); **Judo** Eckhard Buchholz (mehr als 10 Jahre Übungsleiter Judoclub Reichshof 02); **Goshin Jitsu** Hans-Peter Lipka und Sylvia Rodorige (Ablage 1. DAN); **Golf** Julian Eck (Sieger NRW-Meisterschaften AK14); **Goldener Ehrenpreis 15** Lalenia Maiwald. (mk)

Merry Christmas



Glückliche, fröhliche Weihnachtstage
und ein friedvolles und harmonisches Jahr 2026

**Verehrte Kundinnen und Kunden,
liebe Leserinnen und Leser,**

mit großer Dankbarkeit blicken wir auf ein Jahr erfolgreicher Projekte und wertvoller Begegnungen zurück. Es ist Ihr Vertrauen, Ihre Treue und Ihre Verbundenheit mit RAUTENBERG MEDIA, die unser tägliches Tun mit Sinn erfüllen – und dafür sagen wir von Herzen: **Danke, dass es Sie gibt!**

Sie stehen im Zentrum unseres Engagements. Als lokal verwurzelt sind wir stolz darauf, für Sie und mit Ihnen zu arbeiten – aktuell, informativ und mitten im Geschehen. Es erfüllt uns mit Freude, dass Sie unsere Inhalte lesen und Ihr Unternehmen unsere Region bereichert.

**Ihnen allen wünschen wir von ganzem Herzen glückliche, fröhliche und
erinnerungswürdige Weihnachtsfesttage, sowie 365 neue harmonische Tage in
Gesundheit, innerem und äußerem Frieden und Erfüllung im täglichen Tun.**

**Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen in ein inspirierendes und erfolgreiches
Jahr 2026 zu starten.** Viele mediale Neuigkeiten warten darauf von Ihnen entdeckt zu werden!

Herzliche Grüße und bis ganz bald

Sarah Demond und Delphine Lührmann

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

www.rautenberg.media

Ihre
MEDIENBERATERINNEN

Sarah Demond
Delphine Lührmann

**02241 260-134
02241 260-144**

Rautenberg Media:
02241 260-0





Romantische Burgweihnacht in Denklingen

Zum Weihnachtsmarkt im historischen Ambiente gab es ein vielseitiges Bühnenprogramm

Denklingen. Romantisches Flair gab es auf der Burgweihnacht im historischen Burghof, die der Heimat- und Verschönerungsverein Denklingen am ersten Adventswochenende organisiert hatte. Im Lichtschein flackernder Feuertor- nen genossen die Gäste ein vielfältiges Bühnenprogramm unter dem großen Adventskranz. Draußen gab es an 17 Ständen Kulinarisches von den Ortsvereinen, im Innern der Burg ein reichhaltiges Angebot an Deko, Handwerkskunst und warmen Strickwaren. Die Denklingerin Gabriele Kellers etwa präsentierte mit ihrer Tochter Sabrina Bascetta-Sterne, gehäkelte Schneemänner und Nikoläuse. Mit dem Stern hat es etwas Besonderes auf sich: Er wird aus 30 gleichgroßen, quadratischen Papierstücken gefaltet. Daraus entstehen Pyramiden und diese werden dann zusammenge- steckt, ohne dass es Klebstoff braucht.

Die Vereinsvorsitzende Sina Klein-Schlegel betonte, dass bei der Auswahl der Stände darauf geachtet werde, dass sich kein Angebot „doppelt“. Das Programm wurde in diesem Jahr gründlich überarbeitet. Es startete am Samstagnachmittag mit Weihnachtsliedern vom Kinderchor der Baptistengemeinde. Später las Vereinsmitglied Susanne Derksen „Das große Weihnachts-



Weihnachtsmarkt in Denklingen

fest im Zoo“ zu Bildern aus dem Kamishibai-Erzähltheater. Bei Einbruch der Dämmerung spielte das sechsköpfige Bläserensemble „Bergisch Brass“ aus Morsbach unter Leitung von Karl-Josef Eite- neuer alpenländische Weihnachts- lieder. Die nachfolgende Andacht unter freiem Himmel mit gemein- samem Singen von Weihnachts- liedern gestaltete der Posaunen- chor Denklingen.

Klein-Schlegel berichtete, dass bei der Burgweihnacht am ersten Adventswochenende auch die jün- gere Generation nicht zu kurz kommen sollte. So endete der Markt am Samstag nicht wie frö- her um 19 Uhr, sondern startete mit DJ Michèl Seidel noch einmal richtig durch. Bis in die späten Abendstunden unterhielt er sein Publikum mit einem Party-Mix, in die er weihnachtliche Rhythmen

eingeflochten hatte. Seidel erklä- te, dass er den Erlös des Abends für die Nachwuchstanzgarden der KG Rot-Weiß Denklingen spen- den wird. Auch der Sonntag war musikalisch geprägt. Weihnacht- liche Klänge gab es zunächst mit dem Orchester Legato, danach spielten „Die Flöckchen“ aus Bergisch Gladbach und dazu kam der Nikolaus mit Geschenken für die Kleinen. (mk)

Wir wünschen allen Kunden, Freunden sowie unseren Mitarbeitern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.



PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH



Unterkaltenbach 14 • 51766 Engelskirchen • Tel. 02263/9210-20 • www.plattenkoenig-engelskirchen.de

BESINNLICHE WEIHNACHTEN

Weihnachtliche Begegnung

Ein Fest der Gemeinschaft und des Austauschs

Am Donnerstag, 27. November, fand ein besonders herzliches Treffen statt, das die Wackelkontakt-Gruppe (Parkinson) und die Gruppe der pflegenden Angehörigen, beide im Haus des Lia-Zentrums-Wildbergerhütte zu einigen gemeinsamen, vorweihnachtlichen Stunden zusammen-

führte. Ort des Beisammenseins war das stimmungsvolle Restaurant Tri Angeli.

Der Mittag stand ganz im Zeichen des Austauschs und der Gemeinschaft. In entspannter Atmosphäre wurden angeregte Gespräche geführt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die Gelegen-

heit, um fernab des Alltags Erfahrungen zu teilen, sich gegenseitig Mut zuzusprechen und einfach eine schöne Zeit miteinander zu verbringen.

Ein heiterer Höhepunkt des Mittags war das gemeinsame Wichteln, das für fröhliche Spannung sorgte.

Abgerundet wurde dieser gelungene Tag durch ein leckeres Menü

aus der Küche des Tri Angeli, das die kulinarische Freude perfekt machte. Das gemeinsame Essen bot einen würdigen Rahmen, um das Jahr in freundschaftlicher Verbundenheit ausklingen zu lassen und neue Kraft für das kommende Jahr zu schöpfen.

Es war ein wunderbares Zeichen der Wertschätzung und Solidarität für alle Beteiligten.



In gemütlicher Runde wurde auch gewichtelt.



Schöne Festtage

wünschen wir Ihnen, verehrte Kundschaft, und verbinden damit den Dank für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr. Für das neue Jahr wünschen wir Glück, Gesundheit und dass alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen mögen.

HOFACKER TOURISTIK

Siegener Straße 51 • 51580 Reichshof – Wildbergerhütte
Tel. 02297 – 1248 • Fax. 02297 – 1811
info@hofacker-touristik.de • www.hofacker-touristik.de

Die schönsten Geschenke...

... kann man nicht in Geschenkpapier einpacken.

Liebe, eine tolle Familie, gute Freunde, Glück und Gesundheit.
All das wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit!

Für das neue Jahr Erfolg, viel Freude und... Wärme.

Frank Schumacher & Team



Walter Hamburger GmbH
Industriestraße 3
51597 Morsbach-Lichtenberg
Telefon 0 22 94 / 98 29 0
info@hamburger.de
www.hamburger.de



Frohe Weihnachten!

BESINNLICHE WEIHNACHTEN

Von Krippe zu Krippe in Eckenhagen

Auch in diesem Jahr laden mehrere liebevoll gestaltete Weihnachtskrippen dazu ein, bei einem winterlichen Spaziergang entdeckt und bestaunt zu werden. Ein besonderer Blickfang ist wieder die lebensgroße Krippe in der Musikmuschel im Kurpark. Sie wurde vor zwei Jahren von Sylvia Castello, Mitarbeiterin für die Park- und Gartenpflege, mit viel Hingabe entworfen und gebaut. Ergänzt wird das Angebot durch weitere Krippen im Eingangsbe- reich der Kur- & Touristinfo, auf dem Außengelände des Bauernhofmuseums sowie in der täglich geöffneten Evangelischen Barock- kirche. Zusammen bilden sie einen kleinen, stimmungsvollen

Krippenweg durch den Kurort Eckenhagen. Zur vorweihnachtlichen Atmos- phäre tragen außerdem die fest- lich geschmückten Tannenbäume am Rodener Platz und am Bau- ernhofmuseum bei. Dank des gro- ßen ehrenamtlichen Engagements der Eckenhagener Unternehmer sowie der Mitglieder des Heimat- vereins Eckenhagen konnten diese auch in diesem Jahr wieder aufgestellt werden. Ein herzlicher Dank gilt Marius Blum sowie seinen Schülerinnen und Schülern der Schülerfirma „Schule in Arbeit“ der CJG St. An- toniusschule für ihre tatkräftige Unterstützung beim Aufbau der Krippen im Kurpark und an der Kur- & Touristinfo.



Bei der Krippenwanderung durch Eckenhagen sollte man auch beim Bauernhofmuseum vorbeischaun. Foto: druckreif Medien

Florale Festzeit: Mit Orchideen adventliche Akzente setzen

Manch einer denkt bei Orchideen zunächst vor allem an das Farb- spektrum Rosa bis Pink. Selbst- verständlich lassen sich auch da- mit in der Adventszeit die Räume gestalten. Aber keine Sorge: Wer es zum Jahresende farblich lieber etwas ruhiger und dezenter mag, wird heutzutage ebenfalls schnell im vielfältigen Orchideenangebot fündig. Beliebt im Dezember sind beispielsweise helle und schnee- weiße Orchideen. Besonders ent- sprechende Phalaenopsis mit ih- ren zahlreichen schmetterlingsför- migen Blüten wirken feierlich und

elegant. Gefragt sind aber auch warme Töne wie Braun, Rot und Violett. Vor allem Cambria-artige Orchideen können damit aufwar- ten. Diese besonderen Gewächse sind Kreuzungen, die es so in der freien Natur nicht gibt. Die Be- zeichnung Cambria-artige ist ein Sammelbegriff für eine Orchideen- gruppe, deren „Elternpflanzen“ aus unterschiedlichen Teilen der Welt kommen. Bereits ein bis zwei blühende Topf- pflanzen in passenden Übertöpf- en, gerne mit Kerzen und Kug- eln, Sternen oder Lichterketten

in Szene gesetzt, können im gan- zen Haus für festliche Stimmung sorgen. Orchideen sind übrigens nicht nur für Fensterbänke, Side- boards oder Beistelltische der ide- ale Schmuck, auch die weihnacht- liche Tafel lässt sich mit ihnen geschmackvoll gestalten. In der Regel bieten sich dafür besonders die nicht ganz so ho- hen Sorten an, die eine große An- zahl an kleinen, filigranen Blüten zeigen. Eine nette Willkommens- geste für Gäste ist es übrigens, wenn man einige Blüten von den Pflanzen abknipft und sie neben die Teller oder auf die Servietten legt. Weitere Informationen und auch Pflegetipps gibt's unter: www.orchidsinfo.eu. GPP



Beliebt im November und Dezem- ber sind helle und schneeweiße Orchideen. Sie setzen helle Licht- reflexe in einer eher dunklen Zeit. Foto: orchidsinfo

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und die besten Wünsche zum neuen Jahr sowie Dank für Ihr Vertrauen.

Wir halten Sie warm!

ROHRBECK GmbH
Sanitär- & Heizungstechnik
Telefon 0 22 65 - 6 93
Rohrbeck GmbH
Hilgenstock 15
51580 Reichshof-Eckenhagen

Pflegedienst Impulso
Neue Impulse für die Pflege

Wir wünschen Ihnen ein schönes und friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

02262 - 794 826 8
 www.impulso-pflege.de

BESINNLICHE WEIHNACHTEN

Heimat zum Verschenken

Wer Geschenke aus der eigenen Region auswählt, bereitet gleich doppelt Freude - den Beschenkten und den Menschen, die hier leben und arbeiten.

Gerade in der Vorweihnachtszeit zeigen viele lokale Betriebe, wie vielfältig das Angebot vor der eigenen Haustür ist.

Typisch regional

Ob Honig vom örtlichen Imker, Seife aus einer kleinen Manufaktur oder ein Likör aus der Brennerei im Nachbarort: Regionale Produkte erzählen Geschichten. Sie stehen für Handarbeit, Qualität und kurze Wege. Auf den Weihnachtsmärkten der Region findet man häufig liebevoll gestaltete Einzelstücke, die es in keinem Online-Shop gibt.

Besonderes entdecken

Viele Hofläden, Töpfereien und kleine Werkstätten bieten in der

Adventszeit besondere Geschenkideen an - vom individuell bedruckten Keramikbecher bis zur handgestrickten Mütze. Auch Gutscheine von lokalen Restaurants oder Kultureinrichtungen sind beliebt: Sie unterstützen die Betriebe und bringen später gemeinsame Erlebnisse. In manchen Gemeinden öffnen Kunsthandwerker ihre Ateliers für Besucher und zeigen, wie ihre Produkte entstehen - ein Blick hinter die Kulissen, der das Geschenk gleich noch wertvoller macht.

Nachhaltig gedacht

Regional zu schenken bedeutet auch, Ressourcen zu schonen. Kurze Transportwege reduzieren den CO₂-Ausstoß, Verpackungen fallen oft sparsamer aus, und die Wertschöpfung bleibt in der Region. Wer bewusst einkauft, trägt dazu bei, dass handwerkliche Tra-



ditionen erhalten bleiben und lokale Wirtschaftskreisläufe gestärkt werden.

Ein Zeichen der Verbundenheit

Ein Präsent aus der eigenen Umgebung ist mehr als nur ein Gegenstand - es ist ein Stück Heimat, das man weitergibt. Ob als

Dankeschön für Freunde, Kollegen oder Familienmitglieder: Regionale Geschenke zeigen Wertschätzung und Verbundenheit mit der eigenen Region. Und oft steckt hinter jedem Produkt eine Geschichte, die das Schenken noch persönlicher macht.

Entlastung in der Weihnachtszeit

Weniger Stress, mehr Ruhe

Die Adventszeit gilt für viele Menschen als organisatorisch anspruchsvolle Phase. Zwischen beruflichen Jahresabschlüssen, Familienabsprachen, Schulterminen und der Vorbereitung der Feiertage steigt das Belastungsniveau häufig deutlich an. Eine Erhebung der Techniker Krankenkasse zeigt, dass sich rund 40 Prozent der Befragten im Dezember stärker gestresst fühlen als im restlichen Jahr. Ein zentraler Faktor ist der enge Zeitrahmen, in dem zahlreiche Aufgaben zusammenfallen. Fachleute aus dem Bereich Gesundheitspsychologie empfehlen, frühzeitig feste Strukturen zu schaffen. Dazu zählt ein klar definiertes Budget für Geschenke sowie eine realistische Liste. Begrenzungen schaffen Planungssicherheit und reduzieren spätere Diskussionen über Ausgaben. Besonders für Familien kann ein einheitlicher Kostenrahmen helfen, die Vorbereitung überschaubar zu halten.

Auch der Umgang mit Terminen spielt eine Rolle. Adventswochenenden füllen sich häufig mit privaten Einladungen und Vereinsveranstaltungen. Psychologinnen raten, bewusst freie Zeiträume ein-

zutragen, an denen keine Verpflichtungen stattfinden. Die Erfahrung zeigt, dass kurze, regelmäßige Pausen - etwa Spaziergänge oder Zeit ohne digitale Geräte - das Stressniveau messbar senken können.

Konflikte entstehen häufig dann, wenn Erwartungen an Abläufe unausgesprochen bleiben. Das betrifft Fragen wie: Wer übernimmt das Kochen? Wo wird gefeiert? Welche Traditionen sollen gepflegt werden? Ein kurzes Gespräch im Vorfeld kann hier Klarheit schaffen und entlastet besonders diejenigen, die organisatorisch viel übernehmen. Wird die Verantwortung auf mehrere Personen verteilt, fällt die Vorbereitung deutlich leichter.

Im Alltag helfen zudem einfache Maßnahmen. Dazu zählen ausreichend Schlaf, Bewegung und eine strukturierte Aufgabenplanung. Viele Menschen berichten, dass ein „Ein-Punkt-pro-Tag“-Prinzip - also das Abarbeiten jeweils nur einer Aufgabe - die Vorbereitungsphase entspannter macht. Auch das Priorisieren von Aufgaben unterstützt eine realistische Planung. Ob Familienfeier, Besuchsfahrten

oder eigene Traditionen: Die Zahl der Verpflichtungen lässt sich oft nicht vollständig reduzieren. Eine bewusste Abstimmung, klare

Strukturen und überschaubare Erwartungen tragen jedoch dazu bei, dass die Feiertage als ruhigere, besinnlichere Zeit erlebt werden.



INGO WEBER

**Technischer Fachgroßhandel
und Feuerwehrausrüstungen**

Morsbacher Str. 7 · 51580 Reichshof-Denklingen
Telefon 0 22 96 / 90 04 22 · info@ingoweber-iw.de
www.ingoweber-iw.de

**Verschenken Sie zu Weihnachten einen
* * * GUTSCHEIN * * ***

Mit unseren Gutscheinen sind Sie auf der sicheren Seite, wenn Sie Freude schenken wollen!

**Bei uns gibt's
auch
Motorsägen!**



**Unser Geschäft bleibt vom 22.12.2025 bis
einschließlich 06.01.2026 geschlossen.**

In Notfällen erreichen Sie uns jederzeit unter bekannter E-Mail-Adresse.

**Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kunden
für die bisherige erfolgreiche Zusammenarbeit!**

BESINNLICHE WEIHNACHTEN

So kommt der Weihnachtsbaum sicher nach Hause

ADAC Nordrhein gibt Tipps zum Transport per Auto, Fahrrad oder ÖPNV

Wer jetzt in der Adventszeit einen Weihnachtsbaum kauft, transportiert diesen in den meisten Fällen mit dem Auto nach Hause. Damit der Baum bei einem Unfall nicht zu einem gefährlichen Geschoss wird, erinnert der ADAC Nordrhein an die richtige Ladungssicherung. „Grundsätzlich sollte man sich schon vor der Fahrt zum Baumhändler überlegen, ob man den Baum lieber im Kofferraum oder auf dem Dach nach Hause bringen möchte“, rät Jürgen Schell, Technikleiter des ADAC Nordrhein. Je nach Transportart braucht man unterschiedliches Material zur Ladungssicherung.

Wird der Baum im Auto transportiert, dann sollte er mit dem Stamm voraus über die umgeklappten Sitze gegen die Rückenlehne des Beifahrersitzes geschoben werden. Ein Holzbrett, das zwischen Rücksitz und Stamm geklemmt wird, kann die Kräfte bei einer Notbremsung oder einem Unfall gleichmäßig ver-



teilen und die Lehne schützen. Zusätzlich sollte der Baum mit mindestens einem Spanngurt im Fahrzeug befestigt werden. Dafür

können die Verzurrgurte im Kofferraum genutzt werden. Der ADAC rät: Den Gurt einmal um den Stamm und einmal um die Spitze schlingen. Planen oder Decken im Innenraum verhindern, dass Harz die Sitze verklebt oder Tannennadeln sich ins Futter bohren. Reicht der Platz im Kofferraum nicht aus, sollte der Kofferraumdeckel dennoch so weit wie möglich geschlos-

sen und mit einem Gurt am Auto gesichert werden. Auf dem Autodach ist ein Transport nur dann möglich, wenn ein passender Dachträger vorhanden ist. „Am besten man lässt sich vom Händler ein Netz über die Tanne ziehen. Das macht den Baum für den Transport kompakter und verhindert auch, dass Äste während der Fahrt aufs Dach schla-

ELEKTRO HAMBURGER 

Frohe
Weihnachten

und einen guten Rutsch wünschen
wir all unseren Kunden!

Inh. Udo Hannes
51580 Denklingen - 02296/202

 **BK HOLZBAU & BEDACHUNGEN**
ALEXANDER KOCH & TONI BACH GBR

Herzlichen
Dank

für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit in diesem Jahr.
Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest,
sowie einen glücklichen Start ins Jahr 2026 – voller Gesundheit,
Freude und unvergesslicher Momente!

51580 Reichshof Wildbergerhütte / Tillkausen • Tel 02297/90 94 42

BESINNLICHE WEIHNACHTEN

gen oder abreißen“, empfiehlt ADAC Technik-Experte Schell. Eine Decke unter dem Baum verhindert, dass der Lack zerkratzt. Damit der Baum nicht zum Windfang wird, muss die Baumspitze auch hier nach hinten und das abgesägte Ende des Stamms nach vorne zeigen. Zur Sicherung sollten mehrere Spanngurte verwendet werden, von denen mindestens ein Gurt den Stamm umschlingt.

In beiden Fällen - also im Kofferraum und auf dem Autodach - gilt: Expander aus Gummi sind nicht für die Ladungssicherung eines Weihnachtsbaums geeignet. ADAC Tests haben gezeigt, dass diese einfach abreißen und der Baum unkontrolliert durch die Gegend fliegen kann. Bei einem Unfall mit 50 km/h wird aus einem 30 Kilogramm schweren Baum, der nur mit einfachen Spanngummis auf dem Dach fixiert ist, schnell ein Geschoss mit einer Wirkung von 750 Kilo.

Wenn ein Baum mehr als einen Meter über das Heck des Autos hinausragt, muss er, wie jede andere Ladung auch, mit einer roten Fahne kenntlich gemacht werden, bei Dunkelheit mit einer roten Leuchte und einem roten Rückstrahler. Kennzeichen und Rückleuchten dürfen vom Baum nicht verdeckt werden.

Die richtige Sicherung bringt nicht nur Sicherheit, sondern schont auch den Geldbeutel: Falsche oder fehlende Ladungssicherung wird mit einem Bußgeld von 60 Euro und einem Punkt in Flensburg bestraft, unabhängig davon, ob ein Unfall passiert ist, oder nicht. Fehlt die Kennzeichnung des Überstandes (rote Fahne/Leuchte), werden 25 Euro Bußgeld fällig.

Wenn der Weihnachtsbaum während der Fahrt vom Autodach oder aus dem Kofferraum fällt, kommt die Kfz-Haftpflichtversicherung für einen Fremdschaden auf. Beschädigungen durch den Baum-Transport am eigenen Fahrzeug muss der Halter in der Regel selbst bezahlen.

Wer den Weihnachtsbaum mit einem anderen Verkehrsmittel abholen möchte, sollte auch hier die Gefahren beim Transport beachten.

Transport auf dem Lastenrad oder Rad/Pedelec mit Anhänger

Handelt es sich um eine kleine Weihnachtstanne, kann der

Transport per Lastenrad oder Rad/Pedelec mit Anhänger eine Alternative für kurze Wege sein. Hier gilt: Unbedingt das zulässige Gesamtgewicht des Modells gemäß Herstellerangaben beachten. Wird ein Fahrrad oder Pedelec mit Anhänger genutzt, schwere Gegenstände tief und wenn möglich über der Achse verstauen, damit das Kurvenverhalten komfortabler ist. Wichtig: Die Tanne darf sich beim Einlenken nicht im Hinterrad verfangen. Der Baum sollte zudem mit Spanngurten gesichert werden. Ragt der Weihnachtsbaum hinten mehr als einen Meter über die Transportbox oder den Anhänger hinaus, muss die Ladung wie beim Auto z.B. mit einer hellroten Fahne kenntlich gemacht

werden. Bei Dunkelheit sind eine rote Leuchte und ein roter Rückstrahler Pflicht.

Transport auf dem Fahrrad oder E-Scooter

Einhändig Fahrrad zu fahren, ist nur bei vollständiger Kontrolle über das Rad erlaubt. Mit Baum unterm Arm also nicht. Am einfachsten und sichersten: Den Baum mit Spanngurten am Fahrrad fixieren und das Rad schieben. Wer einen kleinen Baum mit Netz in einem großen, tiefen Rucksack verstaut, kann auch mit dem Rad oder E-Scooter fahren. Auf dem E-Scooter selbst dürfen hingegen keine Gegenstände transportiert werden. Auch Anhänger sind nicht gestattet. Bei größeren Weihnachtsbäumen rät der Mobilitätsclub generell vom

Transport per Fahrrad oder E-Scooter ab.

Transport im ÖPNV

So lange der Weihnachtsbaum nicht zu groß, entsprechend eingepackt und gesichert ist, darf er bei ausreichender Kapazität mit dem ÖPNV transportiert werden. Es gilt: Andere Fahrgäste dürfen durch die Mitnahme weder gefährdet noch belästigt werden. Dazu zählt, dass der Gegenstand keinen eigenen Sitzplatz blockiert. Im Einzelfall entscheidet allerdings das Personal, ob Gegenstände zur Beförderung zugelassen und an welcher Stelle sie unterzubringen sind. Ein Anspruch auf die Beförderung von Gegenständen, also auch des Weihnachtsbaums, besteht nicht.

ADAC Nordrhein e.V.

Geschenke bis zur letzten Minute



Verschenken Sie Wohlfühlmomente mit einem Gutschein von monte mare.

Das Team von monte mare wünscht Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.

monte mare Reichshof · www.monte-mare.de/reichshof



Petticoat und Schmiere

Rock'n'Roll in Mittelagger

Bunt, ausgelassen und voller Nostalgie: Die IG Dorf- und Spielplatz Mittelagger verwandelte ihr Gelände in eine Zeitkapsel der 50er-Jahre. Nicht nur musikalisch, sondern auch optisch wurde das Publikum in die Ära von Rock'n'Roll, Petticoats und Pomade entführt. „Eigentlich spiegeln die 50er-Jahre ja die Jugend unserer Eltern wider. Aber die Kleidung passt - mit kleinen Näharbeiten - auch heute noch und verleiht der Veranstaltung ihren besonderen Charme“,

fasste der 2. Vorsitzende Andreas „Early“ Erlinghagen schmunzelnd zusammen.

Ein Abend voller Highlights

Der Start in den Abend gestaltete sich zunächst etwas zäh: Das geplante Highlight, eine Autoshow, hätte im Dunkeln wenig Wirkung entfaltet. Den Gastgebern tat dies jedoch keinen Abbruch - zu groß war die Freude über zahlreiche Gäste aus Belgien, den Niederlanden und verschiedensten Regionen Deutschlands, darunter



Mitorganisatorin Sabine Pompeo (r.) und stilvoll gekleidete Begleiterinnen genossen den Ausflug in die 50er-Jahre.



Elektroinstallationen u. Kundendienst
ELEKTRO HAMBURGER
Inhaber Udo Hannes
 51580 Denkingen • Tel. 02296/202



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!
 Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Lünen, Herdecke, Kempen, Duisburg, St. Augustin, Hagen und Dortmund. Und die liebevoll ausgewählten Kostümierungen der Besucher taten ihr Übriges, um die Zeitreise perfekt zu machen. Bereits gegen 18 Uhr hieß es „Ton ab!“ für die Tanzschule. Die Tanzlehrer Mareike und Dennis führten mit Geduld und guter Laune verschiedene Schrittfolgen und Figuren vor. DJ Willi Storm sorgte mit den passenden Klassikern der Ära für die richtige Stimmung. Schnell wurde klar: Niemand konnte sich den mitreißenden Rhythmen entziehen - auch ungeübte Tänzer fanden mit etwas Unterstützung Schritt für Schritt in den Rock'n'Roll-Flow.

Rocket 88 bringt die Menge zum Kochen

Ab 20 Uhr übernahm die Band Rocket 88 mit Haico, Pierre, Jerome und Frank das Zepter - und zeigte eindrucksvoll ihr volles Können. Die Tanzfläche füllte sich im Nu, und auch die historisch anmutenden Kaltgetränke fanden reißenden Absatz. Die Stimmung war ausgelassen, die Musik druckvoll und authentisch. Eigentlich sollte in der Pause der „Rockabella Contest“ stattfinden. Doch die Veranstalter entschie-

den sich bewusst dagegen: Die positive Energie des Abends sollte nicht durch einen Wettbewerb mit Gewinnern und Verlierern beeinflusst werden. Außerdem blieb dem unerfahrenen Jurorenteam aus Mittelagger schlicht nicht genug Zeit - denn Rocket 88 rollte bereits mit einem zweiten Set an und begeisterte das Publikum so sehr, dass erst nach drei Zugaben Schluss war.

Dankbarkeit und Vorfreude

Die IG Dorf- und Spielplatz Mittelagger zeigte sich tief beeindruckt von der Resonanz und bedankt sich herzlich bei allen Besuchern. Die 50er-Jahre hätten deutlich mehr zu bieten als Adenauer, die Krönung von Königin Elisabeth II. oder Schwarz-Weiß-Fernsehen, so der Verein. Besonders die Musik bleibe zeitlos - und wenn sie so gut interpretiert wird wie an diesem Abend, sei sie „ein echter Ohrenschaus“.

Auch die Unterstützung der umliegenden Vereine hob die IG ausdrücklich hervor. Alle Beteiligten sind sich einig: Eine Mitmachveranstaltung wie diese muss unbedingt wiederholt werden. Vielleicht schon 2026 - dann wieder mit Automobilshow und einem Rockabella-Wettbewerb.

Repair-Café in Wildbergerhütte zieht um

Das Repair-Café Wildbergerhütte findet ab Januar 2026 nicht mehr im Lia Zentrum, sondern in den Räumen der Evangelischen Kirchengemeinde „Im Oberen Wiehltal“, **Bärenhardt 4 in Wildbergerhütte**, statt. Wie gewohnt werden an jedem letzten Freitag im Monat elektri-

sche Kleingeräte repariert. Das Team berät auch beim Umgang mit digitalen Geräten. Der nächste Termin ist am 30. Januar 2026. Anmeldung bei Hans Gerd Bauer, 02297/902763 Organisation: Monika Gries, 02297/1286

Weihnachtsferien im LiA-Zentrum

Das Lia-Zentrum Wildbergehütte bleibt **vom 19. Dezember bis einschließlich 13. Januar 2026** aufgrund der Weihnachtszeit geschlossen. Ab **Mittwoch, 14. Ja-**

nuar 2026, ist die Einrichtung wieder wie gewohnt geöffnet und steht Besucherinnen und Besuchern sowie Familien erneut zur Verfügung.



Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH

*Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich*

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst **Telefon (0 22 93) 26 17**

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Modellautos in und aus guten Händen

Modellautos, Baumaschinen, Traktoren, etc.

Wir erstellen Ihnen ein seriöses und faires Angebot

Bernhard Fitzlaff | Raiffeisenstr. 4 | 53819 Neunkirchen-Seelscheid
Tel. 0175 205 6296 | modellhort@web.de | www.modellhort.de

**NEUE
ÖFFNUNGSZEITEN:**
MO – FR: 05 h – 20 h
SA: 06 h – 20 h
DARÜBER HINAUS: nur auf Vorbestellung!
Bitte Fahrten mind. 1 Tag vorab buchen.

KRANKENFAHRTEN
ROLLSTUHLTRANSPORT
FAHRTEN ZUR DIALYSEFAHRTEN
ONKOLOGISCHEN BEHANDLUNG
FLUGHAFENTRANSFER
EXPRESS- & KURIERDIENST KLEINBUS

WIR SUCHEN FAHRER (M/W/D) · MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT

♥ **Ihr pünktlicher, zuverlässiger & kompetenter Fahrdienst**
in **MORSBACH (02294) 561 · REICHSHOF (02297) 578**
ECKENHAGEN (02265) 578 und darüber hinaus **08000 GOSSMANN**

+GOSSMANN **MOBILITY MIETWAGEN**
KRANKENFAHRTEN

www.gossmann.nrw



6. Elektrisola Hallenturnier des TuS Reichshof

Alle Jahre wieder wird die Fußballabteilung des TuS Reichshof das neue Fußballjahr mit seinen traditionellen Hallenturnieren eröffnen. Vom 9. bis 11. Januar 2026 und vom 16. bis 18. Januar 2026 finden in der Sporthalle der Gesamtschule in Eckenhausen somit auch in 2026 immer von Freitag bis Sonntag die Turniere der einzelnen Mannschaften statt.

Wie im letzten Jahr startet das Event am Freitagabend, 9. Januar 2026 mit dem Turnier der Freizeitmannschaften, das wie schon in den vorherigen Jahren gut besetzt ist. Da das Turnier für die Damen und Alte Herren im letzten Jahr gut angenommen wurde, findet dies am zweiten Freitag (16.

Januar 2026) ebenfalls wieder statt.

Die Turniere der Seniorenmannschaften finden jeweils Samstagabend statt. Die 2. Seniorenmannschaften spielen am 10. Januar 2026 und die 1. Senioren werden am 17. Januar 2026 ab 18:30 Uhr starten. Bei diesem Turnier wird auch wieder der Wanderpokal der Elektrisola-Hallenturniere ausgespielt.

Natürlich geht es bei allen Turnieren vorrangig ums Fußballspielen, bei den Reichshofer Hallenturnieren ist die Atmosphäre aber sehr viel lockerer und der Spaß steht mindestens an zweiter Stelle. Daher ist es umso wichtiger, dass viele Zuschauer dabei sind, die

für eine gute Stimmung sorgen.

Die Organisation der Hallenturniere ist für den Verein jährlich eine zeitintensive Herausforderung, bei der alle Mannschaften mit anpacken und für die Verpflegung rund um die Uhr sorgen. Da die Veranstaltung von den Besuchern lebt, freut sich der TuS auf viele interessante Fußballspiele sowie auf Freunde, Eltern und alle anderen Gäste, die sich das Spektakel am Jahresanfang nicht entgehen lassen wollen.

Die Turnierdaten im Überblick:

9. Januar 2026, Freitag, Freizeitmannschaften ab 18:30 Uhr

10. Januar 2026, Samstag, E-Jugend U11 ab 9 Uhr
A-Jugend U19 ab 13:30 Uhr

2. Senioren ab 18:30 Uhr

11. Januar 2026, Sonntag
Bambinis ab 9 Uhr

F-Jugend U9 ab 13:30 Uhr

16. Januar 2026, Freitag

Damen / Alte Herren ab 18:30 Uhr

17. Januar 2026, Samstag

D-Jugend U13 ab 9 Uhr

C-Jugend U15 ab 13:30 Uhr

1. Senioren ab 18:30 Uhr

18. Januar 2026, Sonntag

B-Jugend U17 ab 10 Uhr

Für einzelne Jugendturniere sind noch Startplätze frei. Melden Sie sich bei Interesse gerne bei angela.giebel@tus-reichshof.de.

Die einzelnen Turnierpläne finden Sie unter

www.tus-reichshof.de



Merry
Christmas



Wir wünschen allen Mitgliedern des TuS Denklingen eine **frohe Weihnachtszeit** und einen motivierten Start ins neue Jahr.

-Euer Vorstand-

Ankauf Reinhardt



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de

Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Wir wünschen

Frohe

Weihnachten

&

EIN GUTES NEUES JAHR!

Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

 **02246 - 957 42 50**

oder 0179 90 38 124

Hauptstraße 127

53797 Lohmar

Kirchliche Nachrichten

Die aktuellen Regeln zur Teilnahme an den Gottesdiensten und Hl. Messen entnehmen Sie bitte den Pfarrnachrichten und der jeweiligen Homepage.

Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

Gottesdienstzeiten: 9:30 Uhr - Volkenrath, 10:30 Uhr - Hunsheim, 11 Uhr - Marienhagen. Jeden ersten Sonntag im Monat findet um 10:30 Uhr nur ein gemeinsamer Gottesdienst im Wechsel statt. Die Gottesdienste aus Hunsheim werden gestreamt und können über den YouTube-Kanal der Kirchengemeinde oder über die

Homepage parallel oder auch später mitverfolgt werden:

www.marienhagen-drespe.de
Gemeindebüro Drespe 02296/761,
Gemeindebüro Marienhagen 02261/77673.

Ev. Kirchengemeinde Denklingen

Gottesdienst jeden Sonntag um 10:30 Uhr in der Kirche. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage

www.ev-kirche-denklingen.de,
Tel.: 02296-999434,
denklingen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Eckenhausen

Am 21. Dezember um 10:10 Uhr - Gottesdienst in Eckenhausen, zeit-

gleich Kindergottesdienst, um 17 Uhr - Posaunen erklingen am Heimatmuseum. Am 24. Dezember um 15 Uhr - Kinder- und Familienweihnacht mit Krippenspiel, um 17 Uhr - Christvesper. Am 25. Dezember um 6 Uhr - Christmette mit dem Ev. Posaunenchor, um 10 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl in Sinspert. Am 26. Dezember um 11 Uhr - K4-Kooperationsraum gemeinsamer Gottesdienst in Bergneustadt (Gemeindezentrum Hakenberg). Am 28. Dezember um 11:15 Uhr - K4-Gottesdienst, Jahreshighlight in Derschlag). Am 31. Dezember um 17 Uhr - Jahresabschlussgottesdienst. Am 4. Januar um 10:10 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl in Eckenhausen mit Diakon Hecker. Am 11. Januar um 10:10 Uhr - Gottesdienst in Eckenhausen, Pfr. i. R. Gisbert von Spankeren, anschließend Kircheneintopf, zeitgleich Kindergottesdienst. Ev. Kirchengemeinde Eckenhausen, Tel.: 02265-205, <https://evk-eckenhausen.de/>

Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal

Gottesdienste finden abwechselnd in Odenspiel, Heidelberg und Wildberg statt. Tel.: 02297-7807. E-Mail:

im-oberen-wiehltal@ekir.de,
www.ev-imoberenwiehltal.de

Ev. Gemeinschaft Brüchermühle

Stephan Dresbach,
Tel.: 02296/90306

Freie Evangelische Gemeinde Brüchermühle

Tel. 02296/9999837

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Hunsheim

Sonntags, 10 Uhr - Gottesdienst in der Immanuel-Kapelle. 1. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Abendmahl (ohne Livestream). 2. bis 4./5. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Livestream unter www.efg-hunsheim.de. Pastor

Rainer Platzek, Tel. 02261-52201, oder E-Mail:

pastor@efg-hunsheim.de

Katholische Kirchengemeinde Denklingen

Am 21. Dezember um 9:30 Uhr - Hl. Messe. Am 22. Dezember um 9 Uhr - Hl. Messe. Am 24. Dezember um 17:30 Uhr - Vorfeier zur Christmette Musik: Kirchenchor, um 18 Uhr - Christmette Musik: Kirchenchor. Am 25. Dezember um 9:30 Uhr - Festmesse. Am 26. Dezember um 9:30 Uhr - Festmesse. Am 28. Dezember um 9:30 Uhr - Hl. Messe mit Familiensegnung und Aussendung der Sternsinger. Am 29. Dezember um 9 Uhr - Hl. Messe. Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo.: 8:30 bis 12 Uhr, Tel.-Nr.: 02296/991169, Fax-Nr.: 02296/999583, E-Mail:

pfarrbuero-denklingen@kkgw.de

Katholische Kirchengemeinde Eckenhausen

Weitere Informationen unter www.oberberg-mitte.de Pfarrbüro Gummersbach: Tel.: 02261-22197, Mo. bis Do.: 9 bis 12 Uhr.

Katholische Kirchengemeinde Wildbergerhütte

Am 18. Dezember um 18 Uhr Versöhnungsabend, um 19:30 Uhr Hl. Messe. Am 24. Dezember um 15:45 Uhr Vorfeier zur Familienchristmette, um 16 Uhr Familienchristmette mit Krippenspiel. Am 26. Dezember um 11 Uhr Festmesse und Aussendung der Sternsinger - Musik: Chorgemeinschaft MGW Wendershausen und Wildbergerhütte. Am 27. Dezember um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse mit Familiensegnung. Das Pfarrbüro Morsbach hat Mo., Di., Mi. und Fr. von 8:30 bis 12:30 Uhr und Do. von 14:30 bis 17 Uhr geöffnet. Tel.: 02294-238. E-Mail morsbach@kath-mfw.de, www.katholisch-mfw.de

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

22

Reichshofkurier | 49. Jahrgang | Nr. 25 | Donnerstag, 18. Dezember 2025 | Kw 51 / 01 | reichshof-kurier.de/e-paper

Lichtbrücke Nümbrecht: Advents-Tombola endet bald

Ihre Teilnahme bewahrt viele Menschen vor dem Arsentod

Seit der Corona-Pandemie veranstaltet die Lichtbrücke Nümbrecht alljährlich die beliebte Advents-Tombola. Noch bis zum Jahresende kann man mit einer Überweisung bzw. Einzahlung **ab 10 Euro** auf das Konto der Lichtbrücke e.V. (www.lichtbruecke-nuembrecht.de/spendenkonto) teilnehmen. So hat man bei der Verlosung zu Beginn des neuen Jahres die reelle Chance, einen Gutschein zu erhaschen. Zahlreiche, teilweise sehr attraktive Gutscheine von Restaurants,

Cafés, Eisdielen, Metzgereien, Buchhandlungen sowie weiteren Geschäften aus Nümbrecht und Umgebung - u. a. mehrere Einkaufsgutscheine über 50 Euro - gibt es zu gewinnen. Mitmachen lohnt sich also. Noch sind mehr Gutscheine vorhanden als Einzahlungen geleistet wurden. Gewinner sind in jedem Fall viele der ärmsten Menschen in Bangladesch, die von den Einnahmen aus der Tombola Wasserfilter bekommen. Diese entfernen das Arsen aus ihrem Trinkwasser und

schützen sie somit vor Krankheit und Tod. **Schätzungsweise 70 Millionen sind von diesem Problem betroffen.** Wer nicht teilnehmen, aber trotzdem helfen möchte, kann dies durch eine Spende auf das Konto der Lichtbrücke e. V. (s. o.) tun. Alle Firmen in Nümbrecht und Umgebung, die sich bisher noch nicht beteiligt haben, können gerne mit einer Spende bzw. Gutscheinen (Adresse: Lichtbrücke Nümbrecht, Im Bitzengarten 7) zum Erfolg der Tombola beitragen

und auf diese Weise helfen, viele Menschenleben zu retten. **Wichtig für die Zustellung des Gutscheins bzw. der Spendenquittung** ist die Angabe „Tombola“ bzw. „Spende“ sowie die **Anschrift** im Verwendungszweck! **Hinweis:** Bei Angabe von „Tombola + Spende“ werden bei der Spendenquittung (ab 20 Euro) vom Einzahlungs-/ Überweisungsbetrag 10 Euro für die Teilnahme an der Tombola abgezogen. Die Lichtbrücke Nümbrecht freut sich auf eine rege Teilnahme.

Natur hautnah erleben

21 Ehrenamtliche schließen Naturschutz-Qualifizierung erfolgreich ab

Mit beeindruckendem Engagement haben sich im Jahr 2025 rund 30 Naturinteressierte aus dem Oberbergischen und dem Rheinisch-Bergischen Kreis für ein umfangreiches Qualifizierungsprogramm der Biologischen Stationen beworben - und es nun erfolgreich abgeschlossen. Das vom Landschaftsverband Rheinland (LVR) geförderte Projekt „Ehrenamt stärken, Naturschutz voranbringen: Naturschutzfachliche Qualifizierung von Ehrenamtler*innen“ bot den Teilnehmenden ein Jahr lang die Möglichkeit, sich intensiv mit natur- und umweltrelevanten Themen auseinanderzusetzen. Über vier Wochenend-Workshops und mehrere Praxistage hinweg erhielten die Ehrenamtlichen um-

fassende Einblicke in unterschiedliche Lebensräume, ökologische Zusammenhänge und praktische Naturschutzarbeit. Auf dem Programm standen Exkursionen, Fachvorträge sowie aktive Einsätze im Gelände. Unterstützt wurde das Projekt zudem von regionalen Kooperationspartnern wie Dr. Lena Wulff von der Natur- und Umweltschutzakademie NRW (NUA) und Tine Meyer Cords vom NABU, die wertvolle Beiträge zur fachlichen Weiterbildung leisteten. Besondere Höhepunkte boten Begegnungen, die man im Alltag kaum erlebt: So konnten die Teilnehmenden Fledermäuse aus nächster Nähe beobachten, sie wiegen und bestimmen. Ebenso lernten sie, wie die invasive Herkulesstaude, die für den Men-

schen gesundheitsschädlich ist, in vollständiger Schutzmontur sicher entfernt wird. Mit großer Begeisterung entdeckten die Ehrenamtlichen die Vielfalt der heimischen Natur - „Schau da! Eine Tigerenten- Raupe“ - Eine nur zu passende Beschreibung für die auffällige Raupe des Blutbären. Während sich diese Raupe vom Jakobskreuzkraut ernährt, ist die Pflanze für Pferde giftig - ein anschauliches Beispiel für die komplexen Zusammenhänge im Ökosystem. Parallel zur Ausbildung entwickelten die Teilnehmenden eigene Naturschutzprojekte, die in Abstimmung mit den Biologischen Stationen umgesetzt wurden. Entstanden sind unter anderem Sandarien, ein barrierefreies Hochbeet

für Menschen im Rollstuhl, ein naturnaher Garten und weitere kreative Initiativen, die den Naturschutz vor Ort nachhaltig bereichern. Am vergangenen Samstag fand schließlich der große Abschluss statt: Nach einer theoretischen Prüfung und der Präsentation aller Projekte erhielten sämtliche Teilnehmenden ihre Auszeichnung. Die Biologischen Stationen zeigen sich stolz auf das Engagement und die Lernbereitschaft der Gruppe. „Wir danken allen naturbegeisterten Helferinnen und Helfern, die uns in diesem Jahr begleitet haben, und freuen uns auf die Zusammenarbeit im nächsten Jahr“, heißt es aus dem Team der Biologischen Stationen.

Sternsingen 2026

In den vergangenen Wochen wurden den Schülerinnen und Schülern der Grundschulen das Projekt Sternsingen vorgestellt. An dieser Stelle möchten wir herzlich noch einmal an die Anmeldung erinnern. Diese ist möglich unter: www.sternsingen.katholisch-oberbergsued.de. Auch finden sich dort Informationen zum diesjährigen Motto „Sternsingen gegen Kinderarbeit“ und zu dem großen Kids4Kids-Gottesdienst mit Dankeschönkino am 10. Januar 2026. Wenn Sie als Anwohner:in wissen

möchten, ob die Sternsinger:innen bei Ihnen voraussichtlich vorbeikommen, besuchen Sie uns bitte ab dem 28. Dezember unter der angegebenen Internetseite. Es ist auch möglich, dass die Sternsinger:innen Sie nicht antreffen während des Aktionszeitraums. Daher liegen Segensaufkleber ab dem 10. Januar 2026 in allen katholischen Kirchen in Oberberg-Süd aus. Herzliche Grüße und eine gesegnete Weihnachtszeit, Ihr Vorbereitungs- und Begleiterteam der Sternsingeraktion in Oberberg Süd.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Ruppichterath

Für einen Kunden suchen wir ein EFH mit viel Platz, mind. 6 Zimmern, Garten und Garage, Wfl. ab 150 m², gerne auch einen Altbau mit Renovierungsbedarf. Preis: offen

Nümbrecht

Zukünftiges Rentner-Ehepaar sucht ein möglichst barrierefreies EFH als Altersruhesitz mit pflegel. Grdst., Wfl. ab 100 m² und mind. 3 Zimmern. Preis: offen



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00



Schimmel keine Chance geben

So beugt man Schimmelfall in der Heizperiode effektiv vor

Gerade in der kalten Jahreszeit steigt das Risiko für Schimmel in Wohnungen und Häusern. Neben unzureichendem Wärmeschutz ist Feuchtigkeit in Innenräumen der häufigste Grund für Schimmelbildung - und die lässt sich vermeiden. „Schimmelfall ist nicht nur ein optisches Problem, sondern er kann auch die Gesundheit schädigen. Umso wichtiger ist es, durch richtiges Heizen und Lüften vorzubeugen“, sagt Brigitte Becker, Leiterin der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach. Worauf dabei zu achten ist, hat die Verbraucherzentrale NRW in sechs Tipps zusammengestellt.

Richtiges Lüften ist das A und O
Mehrmals täglich stoßlüften - das ist die effektivste Maßnahme gegen Schimmel. Statt Fenster stundenlang zu kippen, sollte mehrmals am Tag für fünf bis zehn Minuten quer- oder stoßgelüftet werden. So kann feuchte Luft entweichen und trockene Luft nachströmen. Besonders nach dem Aufstehen, nach dem Duschen, Kochen oder Wäschetrocknen ist



frische Luft wichtig, um die Luftfeuchtigkeit zu regulieren.

Luftfeuchtigkeit im Blick behalten
Idealerweise liegt die Luftfeuchtigkeit in Wohnräumen zwischen 40 und 60 Prozent. Bei alten und gedämmten Häusern sollte sie eher am unteren Rand des Bereichs liegen. Dies sollte mit einem Hygrometer regelmäßig kontrolliert werden. Wird dieser Wert regelmäßig überschritten, droht Schimmelbildung an kalten Wandflächen. In diesem Fall helfen gezielte Maßnahmen wie häufige-

res Lüften oder stärkeres Heizen. In Ausnahmefällen könnte mit einem Luftentfeuchter nachgeholfen werden. Dies benötigt jedoch Strom und ist teuer.

Richtig heizen - auch in wenig genutzten Räumen

In unbeheizten oder nur selten genutzten Räumen kann sich schnell Feuchtigkeit ansammeln, die dann an kalten Wänden kondensiert. Daher sollte auch im Schlafzimmer, Flur oder Abstellzimmer eine Grundwärme von etwa 16 bis 18 Grad Celsius gehalten werden. In Wohn- und Arbeitsräumen liegt die ideale Temperatur zwischen 20 und 22 Grad Celsius. Auch wer tagsüber oder am Wochenende nicht zuhause ist, sollte die Wohnung nicht unter 16 Grad abkühlen lassen.

Türen zu weniger beheizten Räumen sollten zwischen den Lüftungsvorgängen unbedingt geschlossen werden.

Keine großen Möbel an Außenwänden

Größere Möbelstücke wie Schränke und Sofas sollten möglichst nicht an kalten Außenwänden stehen, da sich dahinter Feuchtigkeit stauen kann. Generell soll-

ten Möbel so aufgestellt werden, dass Luft um sie herum zirkulieren kann und so Feuchtigkeitschäden vermieden werden.

Feuchtigkeitsquellen im Haushalt minimieren

Wäsche in der Wohnung zu trocknen oder viele Zimmerpflanzen zu haben, erhöht die Luftfeuchtigkeit spürbar. Auch das Kochen ohne Deckel, eine fehlende Abzugshaube oder dauernd geschlossene Vorhänge können das Raumklima negativ beeinflussen. Wer Schimmel vorbeugen möchte, sollte sich dieser versteckten Feuchtigkeitsquellen bewusst sein und gegebenenfalls gegensteuern - etwa durch Wäschetrockner mit Kondensfunktion oder den gezielten Einsatz von Lüftungstechnik.

Bausubstanz regelmäßig kontrollieren

Undichte Dächer und feuchte Kellerwände können Schimmelbildung begünstigen - oft, ohne dass Verbraucher:innen dies sofort bemerken. Daher lohnt sich ein regelmäßiger Blick auf mögliche Schwachstellen im Gebäude. Wer bei ersten Anzeichen wie grauer Färbung in Raumecken, an der Grenze zur Decke, feuchten Stellen oder modrigem Geruch frühzeitig reagiert, kann größere Schäden und teure Sanierungen vermeiden. Bei Anzeichen von Schimmel muss im Rahmen der Mitwirkungspflicht umgehend der Vermieter informiert werden.

Weiterführende Informationen: Tipps und Wissenswertes zu Schimmel:

www.verbraucherzentrale.nrw/node/6794

Verbraucherzentrale NRW e. V.



Seit über 30 Jahren

Krieger
Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

werkshagen
Wohnen | Küche | Planen Shop

f @ www.werkshagen.de P

Winterquartier Naturgarten

Tipps vom Gartenbauexperten, wie Sie Tieren helfen und Biodiversität fördern

Wenn sich der erste nächtliche Frost über den Boden legt, wird es im Garten deutlich ruhiger. Tiere sind auf der Suche nach oder befinden sich schon in Winterquartieren, in denen sie die kommenden Monate geschützt verweilen können. Wie Hobbygärtner sie dabei unterstützen und ganz nebenbei Artenvielfalt steigern können, weiß Dr. Lutz Popp, Gartenbauexperte des Bayerischen Landesverbandes für Gartenbau und Landespflege e. V. (BLGL).

Biodiversität fördern: Das klappt auch im Winter

Im Hinblick auf Klima und Zukunft betont Dr. Popp die Wichtigkeit biologischer Vielfalt und natürlicher Habitate. „Insekten - nicht nur Bienen, sondern viele weitere Arten - sind für die Bestäubung von Pflanzen verantwortlich und somit für ein intaktes Ökosystem.“ Besonders wohl fühlen sich die Helferlein in einem naturnahen Garten, der ihnen durch wilde Ecken Lebensräume erschließt. Je mehr unterschiedliche Strukturen der Garten bietet, desto größer ist die Biodiversität. Doch was machen die Nützlinge eigentlich im Winter, wenn die Temperaturen in den Minusbereich sinken und der Boden gefroren ist, oder eine dicke Schneedecke die Landschaft überzieht?

Der naturnahe Garten im Wechsel der Jahreszeiten

Während der Winterpause profitieren Tiere von diversen Materialien: Laubschichten, Totholz, Rei-

sighaufen, Stängel und Fruchtstände von Blühpflanzen sowie Steinformationen werden nicht nur zum Winterquartier für Insekten, sondern beherbergen auch Reptilien und Säuger wie Blindschleichen und Igel. Einen Naturgarten zu hegen bedeutet, ihn im Einklang mit den Jahreszeiten zu pflegen. „Weniger ist mehr“, lautet dabei Dr. Pops Devise für die Gartenpflege im Winter. Er rät, die Strukturen im Garten zu belassen und auch abgestorbene Pflanzen nicht zurückzuschneiden.

So wird der Garten zur Winteroase für Nützlinge

Während draußen eisige Kälte herrscht, machen es sich Insekten in den verbliebenen Staudenhorsten und in abgestorbenen Stängeln „gemütlich“. Unter Laubdecken und Gehölzschnitt ruhen zahlreiche Ei-Gelege, erwachsene Tiere und Larven. Dr. Popp ergänzt: „Auch das Umgraben des Bodens kann in den meisten Fällen getrost unterlassen werden, denn so kann das Bodenleben ungestört überwintern.“ Nicht zuletzt wird das Auge belohnt, denn die Äste, Horste und Halme ergeben gemeinsam ein abwechslungsreiches Formenspiel.

Zusätzliche Unterstützung für Kleintiere

Keine Sorge - wer nicht ausreichend Strukturen im Garten zu bieten hat oder bereits alle Halme zurückgeschnitten sind, kann dennoch unterstützen. „Gartenbesitzer können, Reisighaufen, Schilf-



Verschiedene Gartenstrukturen bieten Insekten und Kleintieren wertvolle Winterquartiere - ein wichtiger Beitrag zur Biodiversität im eigenen Garten. Quelle: pixabay

rohre, Hohlziegel und markhaltige Zweige auslegen oder Stängel von Brombeeren, Königskerzen und Disteln als Bündel anbieten, um Winterquartiere zu schaffen“, so Dr. Popp. Ebenfalls hinzugefügt werden können Nisthilfen für Wildbienen, denn einige Arten sind bereits ab dem zeitigen Frühjahr aktiv und suchen dann ein geeignetes Plätzchen, um ihre Eier abzulegen. Nisthilfen, die bereits im Garten angebracht sind, sollten überprüft werden: Stehen sie regen- und windgeschützt?

Besinnliche Weihnachten für alle Funkelnde Lichter lassen jeden Garten in weihnachtlichem Glanz erstrahlen. Der Gartenbauexper-

te weist jedoch darauf hin, bei der Wahl der Beleuchtung auch an die tierischen Gartenbewohner zu denken. „Deren natürlicher Rhythmus wird durch künstliche Lichtquellen leider schnell gestört.“ Hier eignet sich warmweißes LED-Licht am besten, denn der UV-Anteil ist gering. Generell gilt, die Landschaft nicht mit Leuchten zu überladen und auf Zeitschaltuhren zu setzen. Dr. Lutz Popp ergänzt: „Am schönsten ist es, den Blick nach oben gen Sternenhimmel zu richten und sich an dem natürlichen Lichtspektakel zu begeistern.“

Bayerischer Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V.

Meine Leistungen

- Bauantragsplanung (Leistungsphase 1-4)
- Energieberatung (Individueller Sanierungsfahrplan)
- Beratung zu BAFA-/KfW-Fördermitteln
- Energie-/Bedarfsausweise
- Energetische Fachplanung und Baubegleitung für Fördermaßnahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

Vereinbaren Sie gerne ein unverbindliches Erstgespräch zum Kennenlernen

LEIENBACH

ARCHITEKTUR & ENERGIEBERATUNG

Natascha Leienbach
Architektin & Energieberaterin

Hüttenstraße 9
51580 Reichshof

mail@leienbach.de | Mobil: 0163 163 28 89 | leienbach.de



Zukunftssicher aufgestellt

Die KfW unterstützt Investitionen in die Digitalisierung

Die Digitalisierung hat vieles verändert und betrifft den privaten und beruflichen Alltag der Menschen ebenso wie die Strategie von Unternehmen. Im privaten Bereich geht es angesichts der rasanten technologischen Entwicklung darum, das Leben durch neue Anwendungen, Geräte und Services zu erleichtern. Für Unternehmen ist es entscheidend, bei der Digitalisierung am Ball zu bleiben und in Innovationen zu investieren, um für zukünftige Herausforderungen gewappnet zu sein.

Digitalisierung und Innovation: Seit Februar gibt es zusätzliche Unterstützung von der KfW

Die KfW beispielsweise unterstützt Digitalisierungs- und Innovationsprojekte mit dem ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit. Seit Februar profitieren Unternehmen von einem ergänzenden Zuschuss in Höhe von drei Prozent und maximal 200.000 Euro des Kreditbetrags. Der Zuschuss



Digitalisierung und neue Technologien eröffnen zum Beispiel in der Architektur ganz neue Möglichkeiten. Die KfW beispielsweise unterstützt Digitalisierungs- und Innovationsprojekte mit erheblichen Zuschüssen zu entsprechenden Krediten. Foto: DJD/KfW.de/Getty Images/Westend61

richtet sich an Freiberufler und mit einem Jahresumsatz von bis zu 500 Millionen Euro. Wichtig:

Voraussetzung ist eine Kreditzusage für den ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit nach dem 20. Februar 2025.

Beantragung des Zuschusses direkt bei der Hausbank

Der Zuschuss kann zusammen mit dem Kredit oder bis zu drei Monate nach der Kreditzusage beantragt werden. Der erste Schritt ist eine Beratung bei der Hausbank. Entscheidet man sich dafür, läuft die Beantragung des Kredits und des Zuschusses ebenfalls direkt über die Hausbank. Dabei ist es erforderlich, die geplanten Investitionen darzulegen und neben dem Antragsformular weitere Unterlagen einzureichen. Wichtig ist, dass der Antrag vor Beginn des Vorhabens gestellt wird. Nach positiver Prüfung des Antrags durch die KfW folgt eine Kreditzusage und der Kreditvertrag kann bei der Hausbank abgeschlossen werden. Danach erfolgt eine separate Zuschusszusage der KfW. Nach Auszahlung des Kredits wird die Auszahlung des Zuschusses über die Hausbank bei der KfW beantragt.

Unter www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Innovation gibt es alle Informationen über das genaue Vorgehen. (DJD).

RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
OBERBERG als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberberg

Dachdeckerhandwerk

Klimaanpassung aus Profihand

Das Dachdeckerhandwerk ist bestens aufgestellt, wenn es um den Umgang mit den Folgen des Klimawandels geht. Das zeigt jetzt auch der Abschlussbericht des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB), der die Rolle der beruflichen Bildung bei der Klimaanpassung untersucht. Unter den zahlreichen Ausbildungsberufen wird das Dachdeckerhandwerk besonders hervorgehoben - als einer von drei Berufen, die schon heute entscheidend zur Klimaanpassung beitragen.

„Ob Dachbegrünung, Photovoltaik oder Regenwassermanagement - das alles ist längst Teil unserer Ausbildung und unseres Alltags“, sagt Rolf Fuhrmann, stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH). „Unsere Betriebe leisten täglich Klimaschutz und Klimaanpassung - ganz konkret auf Deutschlands Dächern.“

Gewerkeübergreifende Kompetenz gewinnt in der Ausbildung an Bedeutung

Laut des Berichts bringt das Dachdeckerhandwerk das nötige Fachwissen mit und arbeitet gewerkeübergreifend, etwa mit Elektrikern, Landschaftsbauern oder dem SHK-Handwerk. Genau solche Kompetenzen werden aktuell in der Aus- und Weiterbildung weiter gestärkt - mit neuen Inhalten, einer freiwilligen Lehrwoche Energietechnik und zusätzlichen Qualifikationen wie dem PV-Ma-nager.

Das Fazit: Wer heute Dachdecker*in wird, entscheidet sich für einen Beruf mit Zukunft - und mit Verantwortung für eine klimafeste Gesellschaft. Wer mehr über eine Ausbildung im Dachdeckerhandwerk erfahren möchte, wird zum Beispiel hier fündig: www.dachdeckerdeinberuf.de



Die perfekte Kombi: Photovoltaik und Gründach. Foto: Bundesverband GebäudeGrün e.V./akz-o

BACK MIT AN!

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER (M/W/D)

- Ab 49.000€ Jahresgehalt.
- 38 Std./Woche – flexible Arbeitszeitreduzierung möglich. So bietet die Schichtarbeit einen familienfreundlichen Ausgleich.
- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld.

Unser Team-Troisdorf sucht dich!

Ab sofort und unbefristet harry-brot.de/karriere

QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!

BACK MIT AN!

Bäcker (m/w/d) Fachkraft für Lebensmitteltechnik

- Ab 52.000€ Jahresgehalt.
- 38 Std./Woche – flexible Arbeitszeitreduzierung möglich. So bietet die Schichtarbeit einen familienfreundlichen Ausgleich.
- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld.

Unser Team-Troisdorf sucht dich!

Ab sofort und unbefristet harry-brot.de/karriere

QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!

(akz-o)

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A

POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 18. Dezember

Apotheke in Wildbergerhütte

Siegener Straße 37, 51580 Reichshof, 02297/231

Freitag, 19. Dezember

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510

Samstag, 20. Dezember

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/8175633

Sonntag, 21. Dezember

Gertrudis Apotheke

Waldbröler Straße 21, 51597 Morsbach, 022941665

Montag, 22. Dezember

Apotheke zur Post

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Dienstag, 23. Dezember

Linden-Apotheke OHG

Waldbröler Straße 65, 51597 Morsbach, 02294/900401

Mittwoch, 24. Dezember

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Donnerstag, 25. Dezember

Wiedenau-Apotheke OHG

Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261/48438

Freitag, 26. Dezember

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Samstag, 27. Dezember

Hubertus-Apotheke

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Sonntag, 28. Dezember

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510

Montag, 29. Dezember

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Dienstag, 30. Dezember

Bergische Apotheke

Bielsteiner Straße 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Mittwoch, 31. Dezember

Alte Apotheke

Kölner Straße 250A, 51702 Bergneustadt, 02261/41063

Donnerstag, 1. Januar

Falken-Apotheke

Drabenderhöher Straße 35, 51674 Wiehl, 02262/701464

Freitag, 2. Januar

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567

Samstag, 3. Januar

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

Sonntag, 4. Januar

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstraße 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Montag, 5. Januar

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Dienstag, 6. Januar

Wiedenau-Apotheke OHG

Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261/48438

Mittwoch, 7. Januar

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

Donnerstag, 8. Januar

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Freitag, 9. Januar

Falken-Apotheke

Drabenderhöher Straße 35, 51674 Wiehl, 02262/701464

Samstag, 10. Januar

Apotheke zur Post

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Sonntag, 11. Januar

Apotheke in Wildbergerhütte

Siegener Straße 37, 51580 Reichshof, 02297/231

Montag, 12. Januar

Die Bären Apotheke

Nümbrechtter Straße 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640

Dienstag, 13. Januar

Adler Apotheke OHG

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof, 02265/249

Mittwoch, 14. Januar

Gertrudis Apotheke

Waldbröler Straße 21, 51597 Morsbach, 022941665

Donnerstag, 15. Januar

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Straße 20, 51645 Gummersbach, 02261/23233

Freitag, 16. Januar

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261 950510

Samstag, 17. Januar

Apotheke am Bernberg

Dümmlinghauser Straße 55, 51647 Gummersbach, 02261/55550

Sonntag, 18. Januar

Adler Apotheke

Kaiserstraße 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr und Notarzt - 112
Polizei Notruf - 110
Ordnungsamt der Gemeinde Reichshof 02296-8010 (zu den üblichen Dienstzeiten)
Unter der einheitlichen Notrufnummer **116 117** erreichen Sie das Servicecenter der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, wo medizinisch geschultes Personal Ihren Anruf entgegen nimmt, mit Ihnen das weitere Vorgehen bespricht und den Dienst habenden Arzt Ihres Notdienstbezirkes verständigt. Unter dieser Rufnummer wird Ihnen auch der Notdienst der Fachärzte mitgeteilt. Im Bereich Brüchermühle ist der Notdienst zusätzlich unter **02262-980704** zu erreichen.

Kreiskrankenhaus Gummersbach Tel.: 02261-170

Notdienstpraxis Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20
51643 Gummersbach

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag:
19 Uhr bis 21 Uhr
Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, auch Rosenmontag:
10 Uhr bis 14 Uhr und
16 Uhr bis 20 Uhr

Kinderärztliche Notdienstpraxis Gummersbach

Kreiskrankenhaus Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20,
51643 Gummersbach

Öffnungszeiten
1. Oktober bis 31. März:
Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage und Rosenmontag:
9 Uhr bis 13 Uhr und
16 Uhr bis 20 Uhr
1. April bis 30. September:
Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 18 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage: 16 Uhr bis 20 Uhr

Kreiskrankenhaus Waldbröl Tel.: 02291-820

Notdienstpraxis Waldbröl, Dr.-Goldbogen-Straße 10, 51545 Waldbröl (Zugang über Friedrich-Wilhelm-Str. / Notaufnahme)

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag:
16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage und Rosenmontag: 10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Oberbergischer Kreis
in verschiedenen Facharztpraxen in Oberbergischer Kreis (**Auskunft unter 116 117**):
Mo, Di, Do: 19 - 21 Uhr, Mi, Fr: 13 - 21 Uhr, Sa, So, Rosenmontag: 8 - 21 Uhr

Zahnärzte Tel.: 0180-5986700

Tierärzte:
www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php
Einen Ansprechpartner im **Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt** für dringende Tiereschutzfälle und Lebensmittelvergiftungen und -beschwerden erreichen Sie unter Telefon-Nummer 02261 65028.

Allgemeine Notrufnummern:
Gas Tel.: 02261-3003-0
Wasser Tel.: 0171-8236496
AggerEnergie GmbH
Alexander-Fleming-Straße 2,
51643 Gummersbach

Störungsmeldung Stromversorgung:
Tel.: 02261 2300074
Störungsmeldung Erdgasversorgung:
Tel.: 02261 925050
Wiehlalbahn
Tel.: 0228-850340-24
(Unfallmeldestelle der Wiehlalbahn in Waldbröl)

Prima Com Störungsannahme (Kabelfernsehen)
Tel.: 0341-42372000
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“
Tel.: 116 016 (kostenlos)
Schwangerschaftsberatung
AWO Tel.: 02261-946950
Oberbergischer Kreis, Gesundheitsamt, Tel.: 02261-885343
donum vitae, Oberberg e. V.,
02261-816750

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mühsamen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Notdienst der Apotheken in der Gemeinde Reichshof

Den jeweils gültigen und aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken im Gemeindegebiet entnehmen Sie bitte dem Aushang, den Sie im Eingangsbereich der Apotheken in Wildbergerhütte, Denklingen und Eckenhagen finden. Um einen sofortigen Überblick zu haben, geben die Apotheken im oberbergischen Süden ei-

nen „Notdienst-Kalender“ heraus. Dieser gilt für Morsbach, Nümbrecht, Waldbröl, Wiehl und Reichshof. Der Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr. Bitte nehmen Sie den Apotheken-Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, denn diesen Service leisten die Apotheker zusätzlich zu ihren normalen Dienstzeiten.

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder

Ammerweg 6
51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de
www.pflegedaheim24h.de



Gesundheitsdienst Rippert
Ihr Pflegedienst

„Wir sind immer für Sie da!“

**Pflege • Behandlungen
Haushaltshilfe • Beratung**

Zentralruf (0 22 61) 97 85 00

**Wir sind für Sie unterwegs im Kreis
Gummersbach-Bergneustadt-Reichshof**

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 15. Januar 2026
Annahmeschluss ist am:
08.01.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

REICHSHOFKURIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenbergberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung Reichshof

Bürgermeister Jan Gutowski

Hauptstraße 12 · 51580 Reichshof

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU René Semmler

SPD Gerald Zillig

FDP Vincent Staus

Bündnis 90 / Die Grünen Uwe Hoffmann

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Reichshof. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenbergberg.media

REPORTER

Michael Kupper
Mobil 0179 544 74 06
kupper.reichshof@web.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
youtube.com/@rautenbergbergmedia

ZEITUNG

reichshof-kurier.de/e-paper



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media



rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €



RAUTENBERG MEDIA



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM



Danke für Ihr Vertrauen

AggerEnergie wünscht Ihnen und Ihren Familien
besinnliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.





Ein großes *Dankeschön*...

... soll auch in diesem Jahr an alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehen.

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu – voller Anforderungen im Großen wie im Kleinen. Doch es sind die schönen Momente, die uns Kraft geben und uns den Weg in ein neues Jahr weisen – ein Jahr, das von Freude, Gesundheit und Erfolg geprägt sein darf. Das wünschen wir Ihnen und uns.

Im vergangenen Jahr sind wir gemeinsam ein gutes Stück weitergekommen und haben vieles nur durch Ihren Einsatz erreicht. Dafür sagen wir von Herzen: **Danke**. Danke an alle Pflegefachkräfte, Pflegedienstleitungen, Standortleitungen und Assistenzen, an unsere Pflegehilfs- und Betreuungskräfte, unsere Arzthelferinnen und Arzthelfer, Präsenzkkräfte und Nachteulen.

Ein großes Dankeschön geht an Fahrdienst, Servicekräfte und Hauswirtschaft.

Danke an die Verwaltung, den Empfang, die Buchhaltung, die IT-Abteilung und die Personalverwaltung, an unsere Kaufleute im Gesundheitswesen, die Qualitätssicherung und das Marketing. Danke an die Hausmeisterei, die Küchenfeen, die Auszubildenden und Auszubildenden sowie die Praxisanleitung.

Natürlich geht ein Dank auch an die Geschäftsführung sowie die Betriebs- und Projektleitung samt Assistenz.

Und an alle groß und klein, die hier nicht gesondert aufgeführt sind: Danke für alles!

Danke, dass Ihr da seid und Euch jeden Tag für Lebensbaum und unsere Kundinnen und Kunden einsetzt.

**Wir wünschen allen eine schöne
Weihnachtszeit und einen fantastischen Start
in ein gesundes und glückliches Jahr 2026.**



Wir sagen nicht nur heute Danke! Wie Sie Teil des Teams werden können, erfahren Sie hier.

www.lebensbaum.care